

DWS Investment GmbH

DWS Stiftungsfonds

Jahresbericht 2018



DWS Stiftungsfonds

Inhalt

Jahresbericht 2018
vom 1.1.2018 bis 31.12.2018 (gemäß § 101 KAGB)

Aktien- und Anleihemärkte	4
Hinweise	8
Hinweise für Anleger in der Schweiz	10
Jahresbericht DWS Stiftungsfonds	12
Vermögensaufstellung zum Jahresbericht Vermögensaufstellung und Ertrags- und Aufwandsrechnung	16
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.....	41

Aktien- und Anleihemärkte

Aktienmärkte im Geschäftsjahr bis zum 31.12.2018

Politischer Gegenwind an den internationalen Aktienmärkten

International betrachtet verzeichneten Aktien über die zwölf Monate bis Ende Dezember 2018 insgesamt deutliche Kursrückgänge, auch wenn sich auf regionaler Ebene ein differenziertes Bild ergab.

Dabei verlief die Entwicklung der Aktienmärkte über den gesamten Berichtszeitraum gesehen zweigeteilt. Vor dem Hintergrund eines robusten globalen Wirtschaftswachstums und eines Anstiegs der Unternehmensgewinne konnten Aktien zunächst spürbare Kurszuwächse verbuchen. Unterstützend wirkte zudem die Fortsetzung der expansiven Geldpolitik seitens verschiedener Notenbanken, beispielsweise der Europäischen Zentralbank und der Bank of Japan. In den USA hingegen setzte die US-Notenbank Fed ihren Kurs allmählicher Zinserhöhungen fort, indem sie den Leitzins in der Berichtsperiode in mehreren Schritten auf einen Korridor von 2,25% – 2,50% p.a. heraufsetzte.

Im weiteren Verlauf des Betrachtungszeitraums erhielten die Börsen vor allem von politischer Seite zunehmend Gegenwind. Für Unsicherheit an den Märkten sorgten insbesondere Befürchtungen eines sich international ausweitenden Handelskonflikts der USA mit China bzw. Europa. Dies galt auch für den schleppenden Verlauf der Verhandlungen zwischen Großbritannien und der Europäischen Union über einen Austritt („Brexit“) des

Vereinigten Königreichs aus dem europäischen Staatenverbund und eine Debatte über den italienischen Haushalt. Belastet wurde die Entwicklung an den Aktienmärkten zudem durch die gegen Ende des Berichtszeitraums zunehmenden Sorgen einer sich abschwächenden Wirtschaftsdynamik.

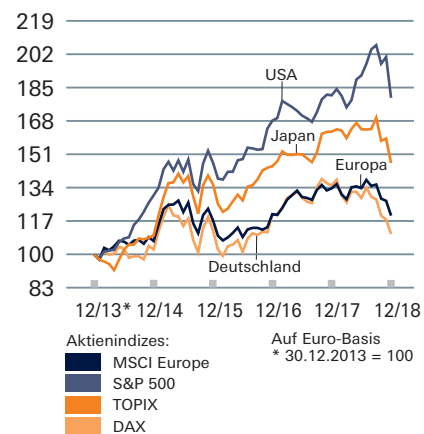
Über das gesamte Kalenderjahr bis Ende Dezember 2018 betrachtet verbuchten die Aktienmärkte global – gemessen am MSCI World – einen Rückgang von 8,9% in US-Dollar (-4,6% in Euro).

Europäische Aktienmärkte mit unterdurchschnittlicher Performance

Europäische Aktien entwickelten sich über das abgelaufene Geschäftsjahr mit einem Wertrückgang von 10,4% auf Euro-Basis – gemessen am MSCI Europe-Index – im internationalen Vergleich unterdurchschnittlich.

Zwar erwies sich in Europa die konjunkturelle Entwicklung zunächst als weiterhin stabil und die Europäische Zentralbank hielt an ihrem lockeren geldpolitischen Kurs fest, allerdings lasteten auch politische Risiken spürbar auf den europäischen Aktienmärkten. Insbesondere exportabhängige Branchen und Volkswirtschaften bekamen die Auswirkungen der Handelsspannungen mit den USA und damit einhergehend die Angst vor möglichen Strafzöllen zu spüren. Außerdem ergaben sich aus den Unsicherheiten über die Details und Konsequenzen des drohenden Austritts Großbritanniens aus

Ausgeprägte Kursbewegungen im 5-Jahres-Zeitraum



der Europäischen Union ebenso Belastungen für die Aktienkurse, wie aus dem Machtkampf zwischen der neuen italienischen Regierung und der EU-Kommission in Brüssel. Die Sorge um einen der größten europäischen Schuldner lastete nicht nur auf den Anleihemärkten, sondern reflektierte sich auch in den Aktienkursen speziell in der Eurozone.

Die stark exportabhängige deutsche Wirtschaft und damit auch die Aktienkurse deutscher Unternehmen wurden nicht nur durch die seitens des US-Präsidenten Trump in Aussicht gestellten Zölle, sondern auch durch spezifische Probleme einzelner Industrien belastet. Der deutsche Aktienmarkt verzeichnete vor diesem Hintergrund gemessen am DAX-Index in der Berichtsperiode einen Wertrückgang von 18,3% in Landeswährung.

In den USA deutliche Kursrückgänge im 4. Quartal
US-Aktien nahmen eine Sonderrolle ein und wiesen zunächst eine im Vergleich zu vielen anderen Aktienmärkten über-

durchschnittliche Performance auf. Begünstigt wurde diese Entwicklung durch eine weiterhin intakte wirtschaftliche Dynamik in den Vereinigten Staaten. Zudem entwickelte sich auch der Arbeitsmarkt in den USA solide. Darüber hinaus trugen Steuersenkungen und deregulierende Maßnahmen zu einer Verbesserung des Geschäftsklimas bei. Die von Präsident Trump eingeleitete Steuerreform führte sowohl zu höherer Kaufkraft bei der amerikanischen Bevölkerung als auch zu höheren Unternehmensgewinnen. Dies spiegelte sich in einem Anstieg der Aktienkurse wider. Viele Firmen waren in der Lage, mit ihren Geschäftsergebnissen die Gewinnprognosen der Analysten zu übertreffen und verliehen dem Kursanstieg über Aktienrückkäufe weiteren Auftrieb.

Die positive Stimmung wurde allerdings im 4. Quartal 2018 spürbar gedämpft. Ein bestimmender Faktor für diese Entwicklung waren die anhaltenden Unsicherheiten im Zusammenhang mit den Handelsspannungen zwischen den USA und China und damit einhergehende Sorgen einer Ausweitung zu einem globalen Handelskonflikt. Darüber hinaus belasteten Unsicherheiten im Hinblick auf den Zinsanstieg und die zukünftige Geldpolitik der US-Notenbank Fed, ebenso wie Gewinnwarnungen und darauf folgende Kursrückgänge von bedeutenden Technologieunternehmen. Diese hatten zuvor noch wesentlich zu der überdurchschnittlichen Performance der US-amerikanischen Aktienmärkte beigetragen. Vor diesem

Hintergrund nahmen auch Befürchtungen hinsichtlich einer Abschwächung der Wirtschaftsdynamik zu. Über den gesamten Berichtszeitraum bis Ende Dezember 2018 gesehen verzeichneten US-Aktien gemessen am S&P 500 einen Wertrückgang von 5,2% auf US-Dollar-Basis (-0,7% in Euro).

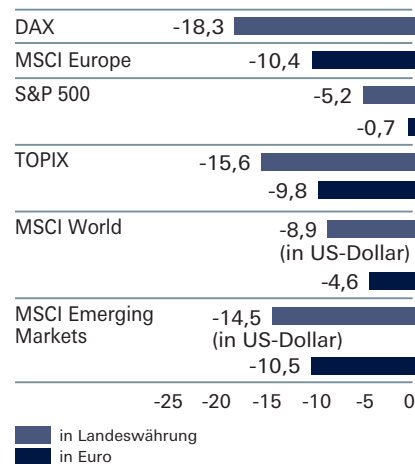
Rückgang der Aktienkurse in Japan

In Japan war nach der Wiederwahl des Premierministers Abe die Zuversicht auf eine Verlängerung der lockeren Geldpolitik und eines Voranschreitens der Unternehmensreformen gestiegen. Zudem entwickelten sich die Firmengewinne trotz einer zeitweise spürbar stärkeren japanischen Währung solide. Das Gewinnwachstum büßte allerdings im weiteren Verlauf an Dynamik ein. Wesentliche Belastungen ergaben sich dabei aufgrund der Exportorientierung der japanischen Wirtschaft aus den Befürchtungen einer zunehmend protektionistischeren internationalen Handelspolitik vor dem Hintergrund des Handelskonflikts zwischen den USA und China sowie zwischen den USA und der Europäischen Union. Japanische Aktien verzeichneten gemessen am TOPIX-Index über die gesamten zwölf Monate gesehen einen Wertrückgang von 15,6% in Landeswährung (-9,8% in Euro).

Volatile Kursentwicklung in China und anderen Schwellenländern

Aktien der Schwellenländer konnten sich den Kursrückgängen an den internationalen Aktienmärkten nicht entziehen. Der MSCI Emerging Markets-

Internationale Aktienmärkte im Berichtszeitraum
Wertentwicklung in %



Aktienindizes:
Deutschland: DAX – Europa: MSCI Europe –
USA: S&P 500 – Japan: TOPIX – weltweit: MSCI World –
Emerging Markets: MSCI Emerging Markets

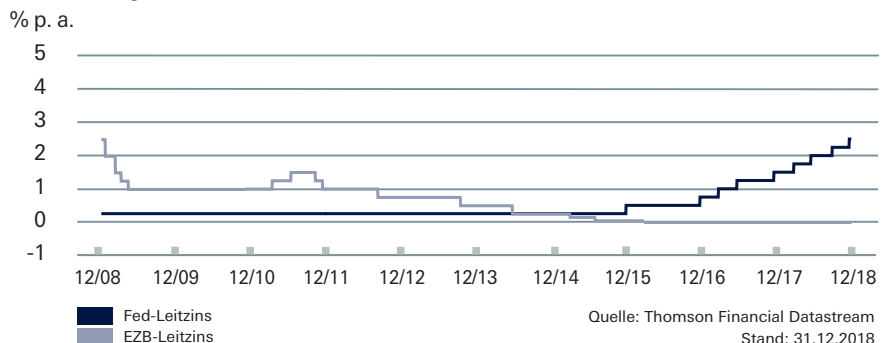
Index wertete im Berichtszeitraum in US-Dollar um 14,5% ab (-10,5% in Euro). Wesentliche Belastungsfaktoren waren die Sorgen hinsichtlich global eskalierender Handelskonflikte und Befürchtungen einer nachlassenden Konjunkturdynamik. So schwächte sich beispielsweise das Wirtschaftswachstum in China deutlich ab. Darüber hinaus rückten die Probleme einiger fragilerer Länder mit steigenden Zinsen in den USA und einer Aufwertung des US-Dollar stärker in den Fokus. Ein starker Rückgang des Ölpreises in den letzten Monaten des Berichtszeitraums lastete zudem auf den Aktienmärkten ölexportierender Länder. Brasilianische Aktien verzeichneten hingegen eine im internationalen Vergleich überdurchschnittliche Kursentwicklung. Viele Investoren verbanden mit einem Regierungswechsel in dem lateinamerikanischen Land die Hoffnung auf wirtschaftsfreundliche Reformen.

Anleihenmärkte im Geschäftsjahr bis zum 31.12.2018

Schwieriges Marktumfeld

Die internationalen Anleihenmärkte entwickelten sich im Geschäftsjahr 2018 unterschiedlich und phasenweise sehr volatil. Dabei machte sich bei den Investoren zunehmend Nervosität breit, was in steigenden Risikoprämien zum Ausdruck kam. Grund hierfür waren Turbulenzen auf der weltpolitischen Bühne, die die politischen Risiken erhöhten. Dazu zählten unter anderem populistische Strömungen nicht nur in den USA und Europa, auch in den Emerging Markets, wie zuletzt in Brasilien und Mexiko, wo Populisten in die Regierungen gewählt wurden. Der eskalierende Handelskonflikt zwischen den USA einerseits sowie Europa und China andererseits tat sein übriges. Zudem ging Italien im Rahmen seiner Haushaltspolitik auf Konfrontationskurs zur Europäischen Union (EU). Darüber hinaus verunsicherte weiterhin der drohende Brexit die Marktteilnehmer, insbesondere dahingehend, ob der mögliche Austritt des Vereinigten Königreiches aus der EU geordnet oder – ohne ein Übereinkommen – ungeordnet vollzogen wird. Im Gegensatz zu den politischen Unsicherheiten standen die bislang eher zuversichtlichen, konventionellen Wirtschaftsindikatoren. So expandierte die Weltwirtschaft kräftig, wenngleich sich deren Wachstum im Laufe der zweiten Jahreshälfte 2018 etwas verlangsamte. Die Geldpolitik war historisch gesehen immer noch sehr locker, trotz der weltweit sehr hohen Verschuldung und der Zinserhöhungen der US-Notenbank.

Entwicklung der Leitzinsen in den USA und im Euroraum



Zinswende nach Rekordtiefs bei Anleiherenditen?

Im Berichtszeitraum kam es an den Anleihenmärkten – wenn auch uneinheitlich und unterschiedlich stark ausgeprägt – unter Schwankungen zu steigenden Renditen auf teilweise immer noch sehr niedrigem Niveau, begleitet von nachgebenden Kursen. Dabei konnten sich die Zinsen vor allem in den USA weiter von ihren historischen Tiefs lösen. Gleichzeitig wurde die Zentralbankdivergenz zwischen den USA und dem Euroraum immer deutlicher. Angesichts des Wirtschaftsbooms in den USA hob die US-Notenbank Fed im Berichtszeitraum den Leitzins in vier Schritten weiter um einen Prozentpunkt auf einen Korridor von 2,25% – 2,50% p. a. an. Die Europäische Zentralbank (EZB) hingegen hielt an ihrer Nullzinspolitik fest und die Bank of Japan beließ ihren Leitzins bei -0,10% p. a. Die Fed begründete ihre Zinserhöhungen mit der Wachstumsbeschleunigung und der Vollbeschäftigung am Arbeitsmarkt in den USA. Zinserhöhungen ermöglichten der US-Notenbank einer Überhitzung der US-Wirtschaft vorzubeugen, die durch die prozyklische expansive

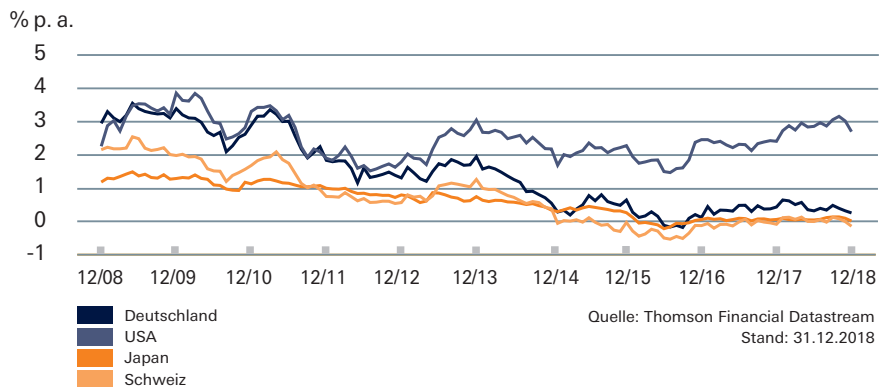
Fiskalpolitik des US-Präsidenten Donald Trump in Form von Steuererleichterungen und einer Erhöhung der Staatsausgaben noch befeuert wurde. Vor diesem Hintergrund verzeichneten die US-Bondmärkte einen spürbaren Renditeanstieg, der mit merklichen Kursermäßigungen einherging. Per saldo stiegen die Renditen zehnjähriger US-Staatsanleihen auf Jahressicht von 2,4% p. a. auf 3,1% p. a.

Diese Entwicklung in den USA hatte auf den Euroraum jedoch nur phasenweise und partiell, insgesamt aber kaum einen zinstreibenden Effekt auf Staatsanleihen aus den europäischen Kernmärkten wie beispielsweise Deutschland und Frankreich. So gaben zehnjährige deutsche Bundesanleihen im Jahresverlauf 2018 unter Schwankungen per saldo sogar von 0,42% p. a. auf 0,25% p. a. nach. Vielmehr standen die Anleihenmärkte der Euroländer – insbesondere ab dem zweiten Quartal 2018 – unter dem Einfluss der politischen und wirtschaftlichen Entwicklung in der Eurozone, vor allem in den Ländern mit hoher Verschuldung und niedrigem Wirtschaftswachstum. In den Monaten Mai und Juni

2018 trübten Befürchtungen der Marktteilnehmer die Stimmung an den Finanzmärkten dahingehend ein, dass Italien – neben seiner hohen Staatsverschuldung – auf Konfrontationskurs mit der Europäischen Union gehen oder sich sogar vom Euro verabschieden könnte. Dies ließ die Kurse italienischer Staatsanleihen förmlich einbrechen, wovon diese Zinstitel sich in der Folgezeit bis zum Jahresende 2018 kaum erholen konnten. Begleitet wurde dies von einem deutlichen Renditesprung zehnjähriger italienischer Staatsanleihen, die nach ihrem Renditetief zum Jahresende 2017 (1,95% p. a.) vorübergehend im Oktober 2018 auf 3,70% p. a. stiegen und zuletzt bei 2,77% p. a. rentierten.

Angesichts des im Berichtszeitraum immer noch weitgehend vorherrschenden Niedrigzinsumfelds boten nur riskantere Zinspapiere wie beispielsweise Unternehmensanleihen (Corporate Bonds) mit Investment-Grade-Status, Hochzinsanleihen (High Yield Bonds) sowie Schwellenländeranleihen (Emerging Market Bonds) Chancen auf eine nennenswerte Verzinsung. Allerdings kam es zu merklichen Kurseinbußen an den Kreditmärkten, begleitet von einer Ausweitung der Risikoprämien und damit auch zu einem Anstieg der Renditen bei Corporate Bonds (Unternehmensanleihen). Davon waren insbesondere Emissionen mit einem schlechteren Rating als Investment-Grade (BBB- und besser der führenden Ratingagenturen) betroffen. Zu den Kursbelastungen trugen maßgeblich die zunehmenden

Anleiherenditen von ihren historischen Tiefständen zwischenzeitlich etwas gelöst
Renditen zehnjähriger Staatsanleihen



Handelsspannungen, aber auch die Auseinandersetzungen über die Haushaltspolitik Italiens sowie der drohende Brexit bei. Die Emerging Markets schwächelten ebenfalls – wenn auch unterschiedlich stark ausgeprägt – und gerieten im Laufe des Jahres 2018 zunehmend unter Druck. Gründe hierfür waren – neben landesspezifischen Risiken und aufkommenden Handelskonflikten – der Zinsanstieg in den USA, wodurch die Attraktivität von Anleihen aus Schwellenländern teils merklich sank. Dies hatte zum Teil spürbare Kapitalabflüsse insbesondere aus krisenbetroffenen Schwellenländern zur Folge, beispielsweise aus der Türkei und aus Argentinien.

US-Dollar erholt

Die Kursentwicklung an den Währungsmärkten verlief im zurückliegenden Geschäftsjahr 2018 phasenweise sehr volatil. Der US-Dollar (USD), der seine Schwächephase noch bis ins erste Quartal 2018 fortsetzte, konnte sich in der Folgezeit bis Ende Dezember 2018 spürbar erholen. Per saldo wertete der „Greenback“ gegenüber dem

Euro auf Jahressicht um 4,7% auf. Gründe hierfür waren der Zinsanstieg und das kräftige Wirtschaftswachstum in den USA. Unter Druck gerieten im Berichtszeitraum vor allem die Lokalwährungen einiger Emerging Markets, die mit größeren Kapitalabflüssen zu kämpfen hatten. Maßgeblich dafür war unter anderem ein in Relation zur Wirtschaftsleistung extrem hoher Verschuldungsgrad. So verlor die Indische Rupie gegenüber dem US-Dollar um 8,5% an Wert (-4,2 auf Euro-Basis). Die Türkische Lira wertete aufgrund der massiven Auslandsverschuldung und des hohen Handelsdefizits der Türkei sowie politischer Spannungen per saldo deutlich ab (-28,2% gegenüber USD, -24,8% auf Euro-Basis). Der Russische Rubel gab – trotz der im Vergleich zu anderen Emerging Markets niedrigen Auslandsverschuldung und solider Staatsfinanzen – gegenüber dem Euro um 13,5% spürbar nach (-17,3% auf USD-Basis). Hierzu trugen insbesondere die in den USA diskutierten verschärften Sanktionen gegenüber Russland bei.

Hinweise

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (=Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, die z.B. im Rahmen der Investmentkonten bei der DWS Investment GmbH kostenfrei reinvestiert werden; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzuge-rechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 31. Dezember 2018** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

- a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;
- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet
www.dws.de

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Zum 31. August 2018 wurden die folgenden Gesellschaften umfirmiert:

Deutsche Asset Management Investment GmbH in DWS Investment GmbH
Deutsche Asset Management International GmbH in DWS International GmbH
DWS Holding & Service GmbH in DWS Beteiligungs GmbH

Im Rahmen der außerordentlichen Generalversammlung vom 11. September 2018 der **Deutsche Asset Management S.A.** wurde eine Änderung des Namens der Gesellschaft in **DWS Investment S.A.** mit Wirkung zum 1. Januar 2019 beschlossen.

Hinweise für Anleger in der Schweiz

Der Vertrieb von Anteilen dieser kollektiven Kapitalanlage (die „Anteile“) in der Schweiz richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger, wie sie im Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 („KAG“) in seiner jeweils gültigen Fassung und in der umsetzenden Verordnung („KKV“) definiert sind. Entsprechend ist und wird diese kollektive Kapitalanlage nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA registriert. Dieses Dokument und/oder jegliche andere Unterlagen, die sich auf die Anteile beziehen, dürfen in der Schweiz einzig qualifizierten Anlegern zur Verfügung gestellt werden.

1. Vertreter in der Schweiz

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich

2. Zahlstelle in der Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
CH-1201 Genf

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“ sowie Jahres- und Halbjahresberichte können beim Vertreter sowie der Zahlstelle in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz und von der Schweiz aus vertriebenen Anteile ist am Sitz des Vertreters Erfüllungsort und Gerichtsstand begründet.

Jahresbericht

DWS Stiftungsfonds

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Fonds strebt im Rahmen seiner Anlagepolitik einen nachhaltigen Wertzuwachs an. Hierzu investiert er flexibel sowohl in internationale, überwiegend europäische Rentenwerte als auch in Aktien (max. 30% des Fondsvermögens). Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum von weiterhin niedrigen Zinsen und Kursrückgängen an den Kapitalmärkten geprägt. Vor diesem Hintergrund verzeichnete der DWS Stiftungsfonds in den zwölf Monaten bis Ende Dezember 2018 einen Wertrückgang von 4,5% je Anteil (nach BVI-Methode, in Euro für die Anteilklasse LD).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Der Fonds bewegte sich in einem Anlageumfeld, welches durch wesentliche Risiken wie eine konjunkturelle Abschwächung, Unsicherheiten hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken und den Handelsstreit zwischen den USA einerseits sowie Europa beziehungsweise China andererseits gekennzeichnet war.

Im Bereich der Renteninvestments (stichtagsbezogen rund 3/4 des Fondsvermögens) war der DWS Stiftungsfonds im Berichtszeitraum international aufgestellt. Der Anlageschwerpunkt lag dabei auf in Euro notierenden Titeln. Hinsichtlich der Emittentenstruktur investierte das Portfoliomanagement stark in Unternehmensanleihen (Corporate Bonds). Daneben wurde auch in Hochzinsanleihen (High Yield Bonds)

DWS STIFTUNGSFONDS
Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2018

DWS Stiftungsfonds Wertentwicklung der Anteilklassen (in Euro)					
Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	seit Beginn des Rumpfgeschäftsjahres ¹⁾
Klasse LD	DE0005318406	-4,5%	1,3%	7,5%	–
Klasse GLD	DE000DWS2S69	–	–	–	-0,9%

¹⁾ Auflösungsstichtag 22.5.2018 und letzte Anteilpreisberechnung am 28.3.2018

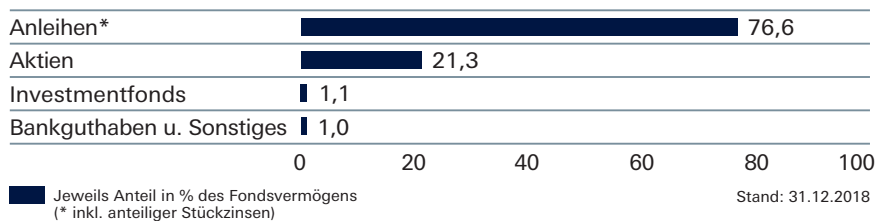
Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2018

und Staatsanleihen aus den Industrieländern sowie Anleihen aus den Emerging Markets investiert. Der Anteil von Staatsanleihen aus Europa (und dabei insbesondere italienische Staatsanleihen), bei denen es teilweise zu Kursrückgängen kam, wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr reduziert. Eine bessere Kursentwicklung verzeichneten hingegen spanische Staatsanleihen, die insgesamt einen leichten Kursanstieg verzeichneten. Aufgestockt wurde unter Renditegesichtspunkten der Anteil von Unternehmensanleihen. Mit dieser Ausrichtung partizipierte der Fonds an der Entwicklung der internationalen Corporate Bond-Märkte, bei denen es per Saldo zu

einer Ausweitung der Spreads, einhergehend mit Kursrückgängen, kam. Davon waren insbesondere Emissionen mit einem schlechteren Rating als Investment-Grade (unter BBB-der führenden Ratingagenturen) betroffen. Zu den Kursbelastungen an den Anleihemärkten trugen maßgeblich die zunehmenden Handelsspannungen, aber auch die Auseinandersetzungen über die Haushaltspolitik Italiens sowie der drohende Brexit bei. Insgesamt konnten sich die Zinsen v. a. in den USA weiter von ihren historischen Tiefs lösen. Gleichzeitig wurde die unterschiedliche Zinsentwicklung in den USA und dem Euroraum immer deutlicher.

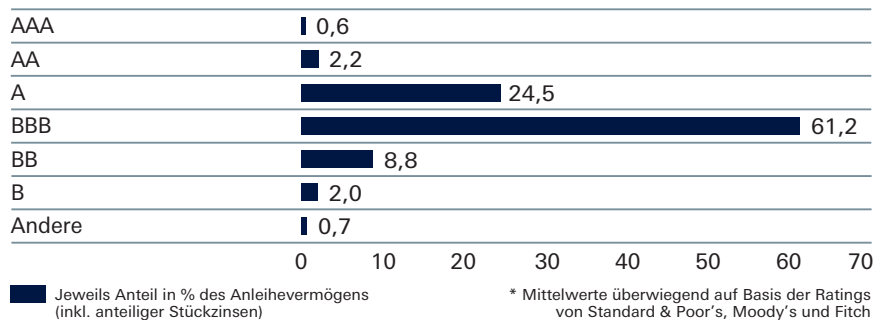
Der DWS Stiftungsfonds behielt seine globale Ausrichtung auf der Aktienseite (stichtagsbezogen rund 1/4 des Fondsvermögens) bei. Im Verlauf des Jahres 2018 wurde der Aufwärtstrend an den weltweiten Aktienmärkten, der über einen ungewöhnlich langen Zeitraum angehalten hatte, unterbrochen. Während die ersten neun Monate des Geschäftsjahres in vielen Regionen insgesamt durch ein solides Wachstum charakterisiert waren, ließ sich in den letzten drei Monaten des Jahres 2018 eine starke Korrektur der bis dahin vorherrschenden Aufwärtstendenz erkennen. Mehrere politische Ereignisse, wie die Einführung von Zöllen zwischen den USA und China bzw. Europa, die Diskussionen um den Brexit, die finanzpolitische Haushaltslage in Italien und die Geldpolitik der Zentralbanken, führten zu einer gewissen Marktvolatilität. Vor diesem Hintergrund kam es auf den internationalen Aktienmärkten im Berichtszeitraum per saldo zu massiven Kursrückgängen, denen sich auch die im Portfolio enthaltenen Aktien nicht entziehen konnten. Dadurch wurde auch die Wertentwicklung des Fonds spürbar belastet. Zugute kam dem Fonds allerdings seine insgesamt defensivere Ausrichtung im Bereich der Aktienengagements, wodurch die Kursrückgänge zum Teil abgemildert werden konnten. Auf Sektoren bzw. Einzeltitel-ebene verzeichneten v. a. Aktienengagements in weniger zyklischen Pharma- und Technologiebereichen wie Merck und Cisco Systems eine überdurchschnittliche Performance.

DWS STIFTUNGSFONDS Anlagestruktur



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung entstanden sein.

DWS STIFTUNGSFONDS Rating-Struktur der Anleihen im Portefeuille*



AAA Extrem starke Fähigkeit zur Zahlung von Zinsen und Tilgung
 AA Sehr starke Fähigkeit zur Zahlung von Zinsen und Tilgung
 A Starke Fähigkeit zur Zahlung von Zinsen und Tilgung
 BBB Angemessene Fähigkeit zur Zahlung von Zinsen und Tilgung. Ungünstige konjunkturelle oder branchenspezifische Verhältnisse könnten zu einer Beeinträchtigung der Rating-Güte führen

BB bis B Die Bonität ist entsprechend des höheren Geschäfts- und Finanzrisikos ausreichend. Zins und Tilgung werden in der Regel ohne Beeinträchtigung gezahlt. Das Non-Investment Grade Rating entspricht dem Geschäftsmodell des Unternehmens.
 CCC und schlechter Das Rating entspricht nicht dem langfristigen Geschäftsmodell des Unternehmens. Zins und Tilgung sind mittel- bis langfristig potentiell beeinträchtigt.

* Mittelwerte überwiegend auf Basis der Ratings von Standard & Poor's, Moody's und Fitch

Überblick über die Anteilklassen

ISIN-Code	LD	DE0005318406
Wertpapierkennnummer (WKN)	LD	531840
Fondswährung		EUR
Anteilklassenwährung	LD	EUR
Erstzeichnungs- und Auflegungsdatum	LD	15.4.2002 (ab 20.9.2017 als Anteilklasse LD)
Ausgabeaufschlag	LD	3%
Verwendung der Erträge	LD	Ausschüttung
Kostenpauschale	LD	1,1% p.a.
Mindestanlagesumme	LD	Keine
Erstausgabepreis	LD	EUR 50 (zuzüglich Ausgabeaufschlag)

Im Gegensatz dazu blieben sektorübergreifend v. a. im Portfolio enthaltene europäische Aktien wie Deutsche Post, ING und Unibail-Rodamco zurück.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Gewinne bei Aktien. Bei Renten und Derivaten wurden hingegen überwiegend Verluste realisiert.

**Vermögensaufstellung
und Ertrags- und
Aufwandsrechnung
zum Jahresbericht**

Jahresbericht

DWS Stiftungsfonds

Vermögensübersicht

	Bestand in TEUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Gesundheitswesen	69 563	3,79
Finanzsektor	56 052	3,05
Industrien	48 298	2,63
Hauptverbrauchsgüter	43 674	2,38
Sonstige	41 807	2,28
Informationstechnologie	33 260	1,81
Energie	29 246	1,59
Dauerhafte Konsumgüter	27 555	1,50
Grundstoffe	24 610	1,34
Versorger	16 272	0,89
Summe Aktien:	390 337	21,26
2. Anleihen (Emittenten):		
Zentralregierungen	414 380	22,55
Unternehmen	396 350	21,58
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	385 028	20,96
Institute	199 762	10,87
Summe Anleihen:	1 395 520	75,96
3. Investmentanteile	20 544	1,12
4. Derivate	-5 117	-0,28
5. Bankguthaben	24 096	1,31
6. Sonstige Vermögensgegenstände	13 657	0,74
7. Forderungen aus Anteilscheingeschäften	20	0,00
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-1 611	-0,09
2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	-385	-0,02
III. Fondsvermögen	1 837 061	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Stiftungsfonds

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						1 619 835 664,58	88,18
Aktien							
Amcor (AU000000AMC4)	Stück	500 000	500 000		AUD 13,3300	4 103 432,35	0,22
Downer EDI (AU000000DOW2)	Stück	600 000	600 000		AUD 6,6300	2 449 130,37	0,13
Sonic Healthcare (AU000000SHL7)	Stück	150 000			AUD 22,2600	2 055 718,02	0,11
Telstra Corp. (AU000000TLS2)	Stück	1 000 000			AUD 2,8300	1 742 342,62	0,09
Canadian Imperial Bank of Commerce (CA1360691010)	Stück	30 000			CAD 101,0600	1 946 893,56	0,11
Enbridge (CA29250N1050)	Stück	380 000	160 000		CAD 41,3700	10 095 103,55	0,55
Royal Bank of Canada (CA7800871021)	Stück	50 000	20 000		CAD 92,7100	2 976 721,79	0,16
ABB Reg. (CH0012221716)	Stück	300 000	50 000		CHF 18,6150	4 954 970,94	0,27
Adecco Group Reg. (CH0012138605)	Stück	80 327	20 000		CHF 45,7100	3 257 838,76	0,18
Kühne + Nagel International Reg. (CH0025238863) ³⁾	Stück	12 000			CHF 126,7000	1 349 008,47	0,07
Nestlé Reg. (CH0038863350)	Stück	70 000			CHF 79,9200	4 963 754,94	0,27
UBS Group Reg. (CH0244767585)	Stück	540 000	540 000		CHF 12,1650	5 828 579,03	0,32
Allianz (DE0008404005)	Stück	30 000		20 000	EUR 175,7200	5 271 600,00	0,29
Anheuser-Busch InBev (BE0974293251)	Stück	70 000	20 000		EUR 57,8200	4 047 400,00	0,22
AXA (FR0000120628)	Stück	500 000	100 000		EUR 18,9320	9 466 000,00	0,52
BASF Reg. (DE000BASF111)	Stück	70 000	10 000	20 000	EUR 60,6000	4 242 000,00	0,23
BMW Ord. (DE0005190003)	Stück	100 000	50 000	30 000	EUR 70,5900	7 059 000,00	0,38
Daldrup & Söhne (DE0007830572)	Stück	126 471	126 471		EUR 7,8000	986 473,80	0,05
Deutsche Post Reg. (DE0005552004)	Stück	300 000	200 000		EUR 23,9600	7 188 000,00	0,39
EDP - Energias de Portugal (PTEDP0AM0009)	Stück	500 000		1 500 000	EUR 2,9700	1 485 000,00	0,08
Evonik Industries Reg. (DE000EVNK013)	Stück	300 000	180 000	80 000	EUR 21,8900	6 567 000,00	0,36
Galp Energia SGPS (PTGAL0AM0009)	Stück	100 000			EUR 13,6100	1 361 000,00	0,07
ING Groep (NL0011821202)	Stück	650 000	500 000		EUR 9,3600	6 084 000,00	0,33
Koninklijke DSM (NL0000009827)	Stück	25 520	10 000	15 000	EUR 69,5600	1 775 171,20	0,10
ProSiebenSat.1 Media Reg. (DE000PSM7770)	Stück	200 000	80 000		EUR 15,5000	3 100 000,00	0,17
Renault (FR0000131906)	Stück	100 000	70 000	40 000	EUR 53,9900	5 399 000,00	0,29
Sanofi (FR0000120578)	Stück	100 000	40 000	20 000	EUR 75,1000	7 510 000,00	0,41
Schneider Electric (FR0000121972)	Stück	60 000	20 000	30 000	EUR 59,0400	3 542 400,00	0,19
Siemens Reg. (DE0007236101)	Stück	90 000	70 000	40 000	EUR 97,8800	8 809 200,00	0,48
Snam (IT0003153415) ³⁾	Stück	1 200 000	500 000	500 000	EUR 3,8190	4 582 800,00	0,25
Société Générale (FR0000130809)	Stück	180 000	90 000	30 000	EUR 27,8200	5 007 600,00	0,27
Telefónica (ES0178430E18)	Stück	411 764			EUR 7,3550	3 028 524,22	0,16
Total (FR0000120271)	Stück	110 138	20 000	40 000	EUR 46,1300	5 080 665,94	0,28
Unibail-Rodamco-Westfield (FR0013326246)	Stück	60 000	60 000		EUR 133,4200	8 005 200,00	0,44
Unilever (NL0000009355)	Stück	120 000	30 000	30 000	EUR 46,9300	5 631 600,00	0,31
Veolia Environnement (FR0000124141)	Stück	450 000	630 000	180 000	EUR 17,7650	7 994 250,00	0,44
AstraZeneca (GB0009895292)	Stück	100 000		40 000	GBP 57,9800	6 407 337,83	0,35
Aviva (GB0002162385)	Stück	2 000 000	2 000 000		GBP 3,7280	8 239 584,48	0,45
GlaxoSmithKline (GB0009252882)	Stück	200 000	500 000	300 000	GBP 15,0040	3 316 167,53	0,18
Lloyds TSB Group (GB0008706128)	Stück	2 000 000	5 000 000	3 000 000	GBP 0,5076	1 121 891,92	0,06
National Grid (GB00BDR05C01)	Stück	800 500	400 000	200 000	GBP 7,6790	6 793 059,45	0,37
Vodafone Group (GB00BH4HKS39)	Stück	3 000 000	1 200 000		GBP 1,5474	5 130 069,62	0,28
Bridgestone Corp. (JP3830800003)	Stück	120 000	120 000		JPY 4 236,0000	4 025 340,51	0,22
Canon (JP3242800005)	Stück	150 000	50 000		JPY 3 001,0000	3 564 697,50	0,19
ITOCHU Corp. (JP3143600009)	Stück	200 000	70 000		JPY 1 867,0000	2 956 921,13	0,16
Tokyo Electron (JP3571400005)	Stück	16 000	16 000		JPY 12 515,0000	1 585 682,61	0,09
SKF B (Free) (SE0000108227)	Stück	150 000			SEK 133,2000	1 948 631,42	0,11
AbbVie (US00287Y1091)	Stück	140 000	80 000	40 000	USD 89,9100	11 000 087,39	0,60
AT & T (US00206R1023)	Stück	400 000	270 000		USD 28,1500	9 840 076,90	0,54
Cisco Systems (US17275R1023)	Stück	200 000		130 000	USD 42,9100	7 499 781,53	0,41
Cummins (US2310211063)	Stück	40 000	10 000		USD 132,5800	4 634 449,01	0,25
CVS Health (US1266501006)	Stück	120 000	90 000	90 000	USD 65,2400	6 841 562,53	0,37
DowDuPont Reg. (US26078J1007)	Stück	170 000	40 000		USD 53,3300	7 922 834,92	0,43
Eaton Corporation (IE00B8KQ827)	Stück	120 000	40 000	20 000	USD 68,7300	7 207 550,47	0,39
Exxon Mobil Corp. (US30231G1022)	Stück	50 000	20 000	50 000	USD 68,9400	3 012 321,94	0,16
Gap (US3647601083)	Stück	200 000	150 000	170 000	USD 26,1400	4 568 731,98	0,25
General Mills (US3703341046)	Stück	150 000	150 000		USD 39,0300	5 116 228,26	0,28
Gilead Sciences (US3755581036)	Stück	170 000	130 000	30 000	USD 62,9400	9 350 519,97	0,51
HP (US40434L1052)	Stück	400 000	300 000	300 000	USD 20,3800	7 124 005,94	0,39
IBM (US4592001014)	Stück	30 000		50 000	USD 113,7800	2 982 959,01	0,16
Invesco (BMG491BT1088)	Stück	400 000	270 000		USD 16,7100	5 841 125,58	0,32
Macy's (US55616P1049) ³⁾	Stück	140 000	100 000	230 000	USD 30,0400	3 675 259,98	0,20

DWS Stiftungsfonds

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück	200 000	40 000	40 000	USD	75,3800	13 174 866,73	0,72
Mondelez International Cl.A (US6092071058)	Stück	130 000	130 000		USD	40,2300	4 570 392,38	0,25
PepsiCo (US7134481081)	Stück	100 000	50 000	30 000	USD	109,4200	9 562 177,75	0,52
Pfizer (US7170811035)	Stück	150 000	20 000	170 000	USD	42,8500	5 616 971,07	0,31
Prudential Financial (US7443201022)	Stück	60 000	20 000	10 000	USD	81,4000	4 268 111,51	0,23
Schlumberger N.Y. Shares (AN8068571086)	Stück	130 000	50 000	80 000	USD	36,3300	4 127 326,75	0,22
Seagate Technology (IE00B58JVZ52)	Stück	150 000	150 000	100 000	USD	38,4400	5 038 888,40	0,27
Taiwan Semiconductor ADR (US8740391003)	Stück	170 000			USD	36,7800	5 464 126,54	0,30
Target Corp. (US87612E1064)	Stück	50 000	50 000	100 000	USD	64,7100	2 827 492,79	0,15
The Coca-Cola Co. (US1912161007)	Stück	100 000			USD	47,5300	4 153 631,04	0,23
The Procter & Gamble (US7427181091)	Stück	70 000			USD	92,0200	5 629 118,24	0,31
Verizon Communications (US92343V1044)	Stück	120 000	70 000	110 000	USD	55,1500	5 783 448,40	0,31
Verzinsliche Wertpapiere								
0,0000 % Deutsche Bank 96/28.10.26 (DE0001345759)	DEM	15 000			%	79,4610	6 094 164,63	0,33
1,7500 % A.P.Møller-Mærsk 18/16.03.26 MTN (XS1789699607)	EUR	15 260	15 260		%	95,5300	14 577 878,00	0,79
0,8000 % Anheuser-Busch InBev 15/20.04.23 MTN (BE6276039425)	EUR	4 800		1 000	%	100,4610	4 822 128,00	0,26
3,3750 % Argentina 17/15.01.23 (XS1715303340) ³⁾ ..	EUR	4 200			%	78,9100	3 314 220,00	0,18
0,3210 % Asahi Group Holdings 17/19.09.21 (XS1577953760)	EUR	5 370			%	99,7570	5 356 950,90	0,29
5,0000 % Assicurazioni Generali 16/08.06.48 MTN (XS1428773763) ³⁾	EUR	17 200	18 200	4 000	%	101,7290	17 497 388,00	0,95
0,7500 % Atos 18/07.05.22 (FR0013378445)	EUR	4 400	4 400		%	100,0690	4 403 036,00	0,24
1,7500 % Autostrade per L'Italia 15/26.06.26 MTN (XS1327504087)	EUR	4 030			%	83,9410	3 382 822,30	0,18
3,3750 % Aviva 15/04.12.45 MTN (XS1242413679)	EUR	1 000		3 000	%	97,0130	970 130,00	0,05
3,8750 % AXA 14/und. MTN (XS1069439740)	EUR	4 575			%	101,7500	4 655 062,50	0,25
3,2500 % AXA 18/28.05.49 MTN (XS1799611642)	EUR	10 000	11 000	1 000	%	95,6900	9 569 000,00	0,52
0,7500 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 17/11.09.22 MTN (XS1678372472) ³⁾	EUR	8 100			%	98,5640	7 983 684,00	0,43
0,8750 % Banco de Sabadell 17/05.03.23 MTN (XS1731105612)	EUR	10 000	4 700	1 000	%	95,3600	9 536 000,00	0,52
1,3750 % Banco Santander 17/09.02.22 (XS1557268221)	EUR	7 000			%	101,3410	7 093 870,00	0,39
1,1250 % Banco Santander 18/17.01.25 MTN (XS1751004232) ³⁾	EUR	7 400	12 400	5 000	%	98,0410	7 255 034,00	0,39
1,6250 % Bank of America 15/14.09.22 MTN (XS1290850707)	EUR	5 840		1 000	%	103,3610	6 036 282,40	0,33
1,6620 % Bank of America 18/25.04.28 MTN (XS1811435251)	EUR	5 180	9 180	4 000	%	99,4280	5 150 370,40	0,28
0,3750 % BMW Finance 18/10.07.23 MTN (XS1747444245)	EUR	9 610	10 610	1 000	%	98,2760	9 444 323,60	0,51
1,0000 % BMW Finance 18/29.08.25 MTN (XS1873143645)	EUR	12 380	12 380		%	98,3760	12 178 948,80	0,66
1,0000 % BNP Paribas 17/27.06.24 MTN (XS1637277572)	EUR	6 000			%	97,7180	5 863 080,00	0,32
1,0000 % BNP Paribas Cardiff 17/29.11.24 (FR0013299641)	EUR	10 000	2 300		%	93,0830	9 308 300,00	0,51
1,3750 % BPCE 18/23.03.26 MTN (FR0013323664)	EUR	9 300	9 300		%	98,0830	9 121 719,00	0,50
1,5000 % Brambles Finance 17/04.10.27 (XS1577950667) ³⁾	EUR	4 220			%	98,8920	4 173 242,40	0,23
2,0000 % BRISA - Concessao Rodoviaria 16/22.03.23 MTN (PTBSSJOM0014) ³⁾	EUR	2 500			%	104,0930	2 602 325,00	0,14
1,8650 % Casino, Guichard Perrachon 17/13.06.22 MTN (FR0013260379) ³⁾	EUR	14 000	11 000		%	88,7450	12 424 300,00	0,68
2,7500 % Cemex 17/05.12.24 Reg S (XS1731106347) ³⁾	EUR	2 930			%	93,5590	2 741 278,70	0,15
1,8750 % CNH Industrial Finance Europe 18/19.01.26 MTN (XS1823623878)	EUR	5 000	5 000		%	98,0960	4 904 800,00	0,27
0,7500 % Coöp. Rabobank (Utrecht Br.) 18/29.08.23 MTN (XS1871439342)	EUR	4 600	6 600	2 000	%	99,9470	4 597 562,00	0,25
0,8750 % Daimler International Finance 18/09.04.24 MTN (DE000A194DD9)	EUR	4 870	6 870	2 000	%	98,9040	4 816 624,80	0,26
1,7500 % Danone 17/und. MTN (FR0013292828)	EUR	26 000	16 000	2 000	%	94,0870	24 462 620,00	1,33
2,8750 % Deut. Pfandbr.bk. 17/28.06.27 R.35281 MTN (XS1637926137)	EUR	10 000	7 000	7 000	%	96,4700	9 647 000,00	0,53
1,2500 % Deutsche Bank 14/08.09.21 MTN (DE000DB7XJB9)	EUR	3 200		2 000	%	98,1650	3 141 280,00	0,17
1,7500 % Deutsche Bank 18/17.01.28 MTN (DE000DL19T26) ³⁾	EUR	15 000	15 000		%	92,7920	13 918 800,00	0,76

DWS Stiftungsfonds

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
0,0000 % EDP Finance 08/12.11.23 MTN (XS0399353506)	EUR	15 000			% 93,4580	14 018 700,00	0,76
2,3750 % EDP Finance 16/23.03.23 MTN (XS1385395121)	EUR	5 095		2 000	% 105,9100	5 396 114,50	0,29
1,8750 % EDP Finance 18/13.10.25 MTN (XS1893621026)	EUR	3 220	5 220	2 000	% 100,5855	3 238 853,10	0,18
3,3750 % ELM 17/29.09.47 MTN (XS1587893451)	EUR	8 000			% 98,1100	7 848 800,00	0,43
2,8750 % Equinix 17/01.02.26 (XS1734328799)	EUR	15 520	5 000		% 95,1690	14 770 228,80	0,80
0,3750 % Evonik Finance 16/07.09.24 MTN (DE000A185QA5)	EUR	4 000			% 96,6600	3 866 400,00	0,21
2,1240 % Ferroviaal Netherlands 17/und. (XS1716927766)	EUR	21 500	21 500		% 84,7680	18 225 120,00	0,99
0,5000 % Finland 17/15.09.27 (FI4000278551) ³⁾	EUR	10 000	17 000	17 000	% 100,8510	10 085 100,00	0,55
1,3750 % Galp Gas Natural Distribution 16/19.09.23 MTN (PTGGDAOE0001)	EUR	4 000			% 99,5830	3 983 320,00	0,22
2,6250 % GE Capital European Funding 13/15.03.23 MTN (XS0874840845) ³⁾	EUR	10 000	10 000		% 102,0940	10 209 400,00	0,56
0,8000 % GE Capital European Funding 15/21.01.22 MTN (XS1169353254)	EUR	8 000	8 000		% 96,2770	7 702 160,00	0,42
1,3750 % Gecina 17/30.06.27 MTN (FR0013266350)	EUR	6 900			% 98,1300	6 770 970,00	0,37
0,3750 % General Electric 17/17.05.22 (XS1612542669)	EUR	12 900	4 000		% 94,4360	12 182 244,00	0,66
3,2500 % Gestamp Automoción 18/30.04.26 Reg S (XS1814065345) ³⁾	EUR	11 620	11 620		% 90,8220	10 553 516,40	0,57
1,6250 % Goldman Sachs Group 16/27.07.26 MTN (XS1458408561)	EUR	7 838	2 000	1 000	% 97,1360	7 613 519,68	0,41
5,1250 % Hapag-Lloyd 17/15.07.24 Reg S (XS1645113322) ³⁾	EUR	2 000	2 000		% 100,1770	2 003 540,00	0,11
1,6250 % Holding d'Infrastructures Transp. 17/27.11.27 MTN (FR0013298676) ³⁾	EUR	15 100	10 000		% 93,4400	14 109 440,00	0,77
1,5000 % HSBC Holdings 18/04.12.24 MTN (XS1917601582)	EUR	11 220	11 220		% 100,1990	11 242 327,80	0,61
1,8750 % Iberdrola International 17/und. (XS1721244371)	EUR	21 000	21 000		% 93,8080	19 699 680,00	1,07
1,6250 % Icade 18/28.02.28 (FR0013320058)	EUR	8 000	8 000		% 94,0410	7 523 280,00	0,41
2,6250 % Indonesia 16/14.06.23 MTN Reg S (XS1432493879)	EUR	4 290		1 000	% 104,1650	4 468 678,50	0,24
1,7500 % Indonesia 18/24.04.25 (XS1810775145)	EUR	7 300	7 300		% 97,2470	7 099 031,00	0,39
0,7500 % ING Groep 17/09.03.22 MTN (XS1576220484)	EUR	12 000		2 000	% 99,9830	11 997 960,00	0,65
1,0000 % ING Groep 18/20.09.23 MTN (XS1882544627)	EUR	3 800	3 800		% 99,5910	3 784 458,00	0,21
1,1250 % Intesa Sanpaolo 15/04.03.22 MTN (XS1197351577)	EUR	14 090	4 500		% 98,3610	13 859 064,90	0,75
1,3750 % Intesa Sanpaolo 17/18.01.24 MTN (XS1551306951)	EUR	15 050	2 100		% 96,5420	14 529 571,00	0,79
2,7500 % Intrum 17/15.07.22 Reg S (XS1634531344) ³⁾	EUR	15 140	10 000		% 92,3870	13 987 391,80	0,76
1,0000 % Ireland 16/15.05.26 (IE00BV8C9418) ³⁾	EUR	20 100			% 103,1070	20 724 507,00	1,13
0,9000 % Ireland 18/15.05.28 (IE00BDHDP44)	EUR	38 000	45 000	7 000	% 100,1650	38 062 700,00	2,07
1,1250 % ISS Global 15/07.01.21 MTN (XS1330300341)	EUR	7 230		7 000	% 101,4600	7 335 558,00	0,40
0,5000 % Italgas 17/19.01.22 MTN (XS1551917245)	EUR	4 870			% 98,8630	4 814 628,10	0,26
2,5000 % Italy B.T.P. 14/01.12.24 (IT0005045270)	EUR	10 000	5 000	20 000	% 102,5210	10 252 100,00	0,56
1,5000 % Italy B.T.P. 15/01.06.25 (IT0005090318)	EUR	15 000	15 000		% 95,9950	14 399 250,00	0,78
1,4500 % Italy B.T.P. 15/15.09.22 (IT0005135840)	EUR	13 000	10 000	37 000	% 100,1350	13 017 550,00	0,71
0,3500 % Italy B.T.P. 16/01.11.21 (IT0005216491) ³⁾	EUR	5 000	15 000	30 000	% 98,3550	4 917 750,00	0,27
0,9500 % Lithuania 17/26.05.27 MTN (XS1619567677) ³⁾	EUR	3 470		5 000	% 100,4400	3 485 268,00	0,19
1,3750 % Mexico 16/15.01.25 MTN (XS1511779305)	EUR	7 000	6 000	3 000	% 97,3300	6 813 100,00	0,37
1,7500 % Mexico 18/17.04.28 MTN (XS1751001139)	EUR	10 000	10 000		% 94,2750	9 427 500,00	0,51
1,2500 % Molson Coors Brewing 16/15.07.24 (XS1440976535)	EUR	2 250			% 98,8230	2 223 517,50	0,12
1,6250 % Mondi Finance 18/27.04.26 MTN (XS181359313)	EUR	5 270	7 270	2 000	% 98,6220	5 197 379,40	0,28
1,3750 % Naturgy Finance 17/19.01.27 MTN (XS1551446880)	EUR	4 000			% 98,1850	3 927 400,00	0,21
1,5000 % Naturgy Finance 18/29.01.28 MTN (XS1755428502)	EUR	7 400	7 400		% 98,1260	7 261 324,00	0,40
6,2500 % OMV 15/und. (XS1294343337)	EUR	6 000	6 000		% 114,2870	6 857 220,00	0,37
1,0000 % OMV 17/14.12.26 MTN (XS1734689620) ³⁾	EUR	8 240	2 000		% 98,6320	8 127 276,80	0,44
5,1630 % Raiffeisen Bank International 13/18.06.24 MTN (XS1001668950)	EUR	1 500		4 000	% 101,6070	1 524 105,00	0,08
0,2500 % RCI Banque 18/12.07.21 MTN (FR0013322120)	EUR	4 800	6 800	2 000	% 98,6190	4 733 712,00	0,26

DWS Stiftungsfonds

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Wfhg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
1,6250 % RCI Banque 18/26.05.26 MTN (FR0013334695)	EUR	8 230	10 230	2 000	% 96,8260	7 968 779,80	0,43
0,9500 % Rentokil Initial 17/22.11.24 MTN (XS1722897623)	EUR	12 230	4 000		% 97,5170	11 926 329,10	0,65
2,6250 % Rexel 17/15.06.24 (XS1574686264) ³⁾	EUR	5 000		1 000	% 99,5240	4 976 200,00	0,27
2,8750 % Romania 16/26.05.28 MTN Reg S (XS1420357318)	EUR	7 125		2 000	% 100,2530	7 143 026,25	0,39
2,3750 % Romania 17/19.04.27 MTN Reg S (XS1599193403)	EUR	12 400			% 99,8750	12 384 500,00	0,67
0,8750 % Santander Consumer Finance 17/24.01.22 MTN (XS1550951641)	EUR	5 000			% 100,4400	5 022 000,00	0,27
4,7500 % Senegal 18/13.03.28 Reg S (XS1790104530)	EUR	12 000	13 000	1 000	% 92,2730	11 072 760,00	0,60
0,3750 % Siemens Financieringsmaatschappij 18/06.09.23 MTN (XS1874127811)	EUR	8 450	8 450		% 100,2770	8 473 406,50	0,46
1,0000 % Snam 18/18.09.23 MTN (XS1881004730)	EUR	4 110	4 110		% 100,0450	4 111 849,50	0,22
1,0000 % Soci�t� Generale 16/01.04.22 MTN (XS1538867760)	EUR	4 000		4 000	% 100,4510	4 018 040,00	0,22
0,5000 % Soci�t� Generale 17/13.01.23 MTN (XS1718306050)	EUR	15 200	5 000		% 97,6940	14 849 488,00	0,81
3,8000 % Spain 14/30.04.24 (ES00000124W3)	EUR	25 000	10 000		% 117,0980	29 274 500,00	1,59
2,7500 % Spain 14/31.10.24 (ES00000126B2)	EUR	50 000	15 000		% 112,1370	56 068 500,00	3,05
1,6000 % Spain 15/30.04.25 (ES00000126Z1)	EUR	10 000	10 000		% 105,4710	10 547 100,00	0,57
0,4500 % Spain 17/31.10.22 (ES0000012A97)	EUR	20 000	15 000	5 000	% 101,4290	20 285 800,00	1,10
0,3500 % Spain 18/30.07.23 (ES0000012B62)	EUR	30 000	30 000		% 100,1590	30 047 700,00	1,64
0,2500 % Svenska Handelsbanken 17/28.02.22 MTN (XS1571298139)	EUR	1 410		6 000	% 99,8550	1 407 955,50	0,08
0,2500 % Swedbank 17/07.11.22 MTN (XS1711933033)	EUR	7 490			% 99,4150	7 446 183,50	0,41
0,4000 % Swedbank 18/29.08.23 MTN (XS1870225338)	EUR	5 260	5 260		% 99,2960	5 222 969,60	0,28
3,0000 % Telefonica Europe 18/und. (XS1795406575)	EUR	13 100	13 100		% 93,0500	12 189 550,00	0,66
1,5000 % Teleperformance 17/03.04.24 (FR0013248465)	EUR	4 500			% 99,4610	4 475 745,00	0,24
1,8750 % T�l�performance 18/02.07.25 (FR0013346822)	EUR	5 300	5 300		% 99,6570	5 281 821,00	0,29
0,8750 % Terna Rete Elettrica Nazionale 15/02.02.22 MTN (XS1178105851) ³⁾	EUR	5 000			% 100,6840	5 034 200,00	0,27
1,3750 % Terna Rete Elettrica Nazionale 17/26.07.27 MTN (XS1652866002) ³⁾	EUR	8 000	3 000		% 94,6310	7 570 480,00	0,41
2,0000 % Thermo Fisher Scientific 14/15.04.25 (XS1142279782) ³⁾	EUR	4 530		1 000	% 103,4950	4 688 323,50	0,26
2,1500 % Thermo Fisher Scientific 15/21.07.22 (XS1250034276)	EUR	3 726			% 105,4600	3 929 439,60	0,21
2,6250 % Total 15/Und. MTN (XS1195202822)	EUR	10 600		1 000	% 99,4180	10 538 308,00	0,57
2,7080 % Total 16/Und. MTN (XS1501167164) ³⁾	EUR	3 000		11 000	% 102,1080	3 063 240,00	0,17
1,7500 % UBS Group Funding (Switzerland) 15/16.11.22 (CH0302790123)	EUR	4 600			% 103,3190	4 752 674,00	0,26
1,2500 % UBS Group Funding (Switzerland) 18/17.04.25 (CH0409606354)	EUR	11 890	11 890		% 98,7840	11 745 417,60	0,64
2,1250 % Unibail-Rodamco 18/und. (FR0013330529)	EUR	14 900	14 900		% 94,9130	14 142 037,00	0,77
0,8750 % Vivendi 17/18.09.24 MTN (FR0013282571)	EUR	6 500		1 000	% 99,1130	6 442 345,00	0,35
1,7500 % Vodafone Group 16/25.08.23 MTN (XS1372838679)	EUR	7 780			% 103,7970	8 075 406,60	0,44
1,6000 % Vodafone Group 16/29.07.31 MTN (XS1463101680)	EUR	2 230			% 91,7920	2 046 961,60	0,11
3,1000 % Vodafone Group 18/03.01.79 (XS1888179477)	EUR	5 000	5 000		% 93,8530	4 692 650,00	0,26
1,5000 % Vonovia Finance 18/14.01.19 MTN (DE000A19UR79)	EUR	5 100	5 100		% 94,2210	4 805 271,00	0,26
4,2500 % Ziggo 16/15.01.27 Reg S (XS1493836461)	EUR	10 000	10 000		% 98,5500	9 855 000,00	0,54
3,4000 % ABN AMRO Bank18/27.08.21 MTN 144a (US00084DAT72)	USD	3 219	3 219		% 100,0903	2 815 613,70	0,15
5,5000 % Allianz 12/und. (XS0857872500)	USD	4 000	5 000	1 000	% 93,7940	3 278 650,70	0,18
6,8750 % Argentina 16/22.04.21 Cl.A P1 (US040114GW47) ³⁾	USD	5 850			% 90,3750	4 620 237,26	0,25
4,3790 % Banco Santander 18/12.04.28 (US05964HAJ41) ³⁾	USD	3 400	3 400		% 93,1963	2 769 095,43	0,15
3,1250 % Chile 16/21.01.26 (US168863CA49) ³⁾	USD	7 000			% 96,5925	5 908 830,73	0,32
4,5000 % CNH Industrial 16/15.08.23 (US12594KAA07)	USD	3 990		1 000	% 100,0000	3 486 847,85	0,19
4,0000 % Colombia 13/26.02.24 (US195325BQ70)	USD	9 000			% 99,1250	7 796 250,98	0,42
6,0000 % Croatia 13/26.01.24 Reg S (XS0997000251) ³⁾	USD	6 000			% 108,1690	5 671 711,96	0,31

DWS Stiftungsfonds

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
4,0000 % CVS Health 13/05.12.23 (US126650CC26) ³⁾	USD	4 400			% 100,4096	3 860 895,57	0,21
3,7000 % CVS Health 18/09.03.23 (US126650CV07) ..	USD	5 192	5 192		% 98,9093	4 487 785,21	0,24
5,5000 % Fibria Overseas Finance 17/17.01.27 (US31572UAF30)	USD	2 370			% 100,6260	2 084 100,50	0,11
3,0000 % Goldman Sachs Group 17/26.04.22 (US38141GWC40)	USD	3 000			% 96,8321	2 538 638,09	0,14
5,3750 % Hungary 14/25.03.24 (US445545AL04) ³⁾ ..	USD	6 000			% 107,2550	5 623 787,47	0,31
4,7500 % Indonesia 15/08.01.26 MTN Reg S (USY20721BN86) ³⁾	USD	6 000			% 101,4553	5 319 687,14	0,29
2,9500 % Indonesia 17/11.01.23 (US455780CC89) ³⁾ ..	USD	5 000			% 95,6665	4 180 131,96	0,23
3,9500 % ING Groep 17/29.03.27 (US456837AH61) ..	USD	5 010			% 95,7868	4 193 757,74	0,23
3,6250 % Johnson Controls International 16/02.07.24 (US478375AG31)	USD	4 335			% 98,9700	3 749 320,89	0,20
2,7500 % Korea Water Resources 17/23.05.22 MTN (XS1617140626) ³⁾	USD	5 000			% 97,6890	4 268 504,76	0,23
5,2500 % Latvia 11/16.06.21 Reg S (XS0638326263) ..	USD	3 500			% 104,5500	3 197 806,52	0,17
6,1250 % Lithuania 11/09.03.21 Reg S (XS0602546136)	USD	5 000			% 105,9380	4 628 943,46	0,25
4,1500 % Mexico 17/28.03.27 (US91087BAC46) ³⁾ ..	USD	5 000			% 96,3850	4 211 526,70	0,23
3,4000 % Owens Corning 16/15.08.26 (US690742AF87)	USD	3 500			% 91,1646	2 788 396,17	0,15
4,0000 % Panama 14/22.09.24 (US698299BD54)	USD	3 000			% 101,1510	2 651 865,77	0,14
2,2500 % PepsiCo 17/02.05.22 (US713448DT28)	USD	2 000			% 97,3208	1 700 965,67	0,09
4,3750 % Pitney-Bowes 17/15.05.22 (US724479AL44)	USD	4 000			% 89,6250	3 132 919,69	0,17
3,2500 % Poland 16/06.04.26 (US731011AU68) ³⁾	USD	8 000			% 98,0967	6 858 110,64	0,37
4,3750 % Romania 13/22.08.23 MTN Reg S (US77586TAC09)	USD	9 000			% 100,5711	7 909 987,77	0,43
6,2500 % Senegal 17/23.05.33 (XS1619155564) ³⁾	USD	6 000	6 000		% 86,3190	4 526 033,38	0,25
5,8500 % Slovenia 13/10.05.23 Reg S (XS0927637818) ³⁾	USD	4 000			% 109,1610	3 815 817,53	0,21
5,7500 % Sri Lanka 18/18.04.23 Reg S (USY8137FAK40)	USD	3 025	3 025		% 92,6010	2 447 942,19	0,13
4,1030 % Telefonica Emisiones 17/08.03.27 (US87938WAT09)	USD	4 040			% 95,8944	3 385 592,31	0,18
4,3750 % Uruguay 15/27.10.27 (US760942BB71) ³⁾ ..	USD	6 140			% 100,5625	5 395 907,98	0,29
Verbriefte Geldmarktinstrumente							
0,0630 % GE Capital European Funding 15/21.01.20 MTN (XS1169331367)	EUR	16 000	16 000		% 98,7590	15 801 440,00	0,86
0,3830 % Morgan Stanley 17/08.11.22 MTN (XS1603892065)	EUR	4 120		3 000	% 98,6630	4 064 915,60	0,22
0,2520 % RCI Banque 17/04.11.24 MTN (FR0013292687)	EUR	4 210	3 000	4 000	% 92,6490	3 900 522,90	0,21
0,1400 % Vonovia Finance 18/22.12.22 MTN (DE000A19X793)	EUR	10 400	10 400		% 97,9830	10 190 232,00	0,55
3,4716 % Bank of America 18/25.06.22 (US06051GHJ13)	USD	8 000	8 000		% 99,0121	6 922 108,19	0,38
Sonstige Beteiligungswertpapiere							
Roche Holding Profitsh. (CH0012032048)	Stück	20 000	10 000	40 000	CHF 241,7000	4 289 073,24	0,23
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						160 392 791,31	8,73
Aktien							
BCE (new) (CA05534B7604)	Stück	150 000	40 000		CAD 53,7500	5 177 396,05	0,28
Verzinsliche Wertpapiere							
3,6500 % Anheuser-Busch InBev Finance 16/01.02.26 (US035242AP13)	USD	7 000	2 000		% 94,1529	5 759 591,99	0,31
4,0000 % Bank of America 14/01.04.24 MTN (US06051GFF19)	USD	6 000			% 100,5026	5 269 731,73	0,29
3,7340 % Becton, Dickinson & Co. 14/15.12.24 (US075887BF51)	USD	4 000			% 96,3374	3 367 558,19	0,18
3,2500 % BMW US Capital 18/14.08.20 Reg S (USU09513HN26)	USD	4 445	4 445		% 99,9104	3 880 992,08	0,21
3,6000 % CA 17/15.08.22 (US12673PAH82)	USD	2 000			% 97,4524	1 703 266,28	0,09
2,7500 % Canadian National Railway 16/01.03.26 (US136375CJ97)	USD	6 000			% 95,4201	5 003 239,76	0,27
3,2500 % Celgene 18/20.02.23 (US151020BA12)	USD	4 000	6 000	2 000	% 97,4532	3 406 560,31	0,19
3,8750 % Colombia 17/25.04.27 (US195325DL65)	USD	2 750			% 95,6250	2 298 075,24	0,13

DWS Stiftungsfonds

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
3,8750 % Coöperatieve Rabobank 18/26.09.23 144a MTN (US74977RDE18)	USD	10 000	10 000		% 100,1646	8 753 355,15	0,48
5,8750 % Dell International /EMC 16/15.06.21 144a (US25272KAU79)	USD	5 000			% 99,8869	4 364 540,55	0,24
6,0200 % Dell International /EMC 16/15.06.26 144a (US25272KAK97)	USD	6 000	3 000		% 100,8293	5 286 864,27	0,29
2,6000 % Delta Air Lines 17/04.12.20 (US247361ZL55)	USD	5 000		1 000	% 98,2831	4 294 463,51	0,23
2,9500 % Deutsche Bank 18/20.08.20 (US251526BU23)	USD	3 000	3 000		% 97,0185	2 543 524,61	0,14
3,6250 % EDP Finance 17/15.07.24 144a (US26835PAF71)	USD	5 775	1 500		% 94,8125	4 784 953,14	0,26
3,8500 % Goldman Sachs Group 14/08.07.24 MTN (US38141EC238)	USD	6 000			% 97,9785	5 137 384,51	0,28
3,5000 % Hasbro 17/15.09.27 (US418056AV91)	USD	1 890			% 92,5488	1 528 595,25	0,08
3,7500 % Host Hotels & Resorts 13/15.10.23 S.D (US44107TAU07)	USD	3 000			% 97,8668	2 565 764,75	0,14
2,6000 % Intel 16/19.05.26 (US458140AU47)	USD	5 160			% 93,5077	4 216 549,66	0,23
2,8750 % Intel 17/11.05.24 (US458140BD13)	USD	6 000			% 97,2912	5 101 349,17	0,28
3,8750 % Intesa Sanpaolo 17/14.07.27 144a (US46115HBB24)	USD	13 170	9 000		% 85,6797	9 861 067,60	0,54
4,1500 % Manulife Financial 16/04.03.26 (US56501RAC07)	USD	4 000			% 100,5910	3 516 245,22	0,19
2,4000 % Microsoft 16/08.08.26 (US594918BR43)	USD	4 320			% 93,3153	3 522 869,92	0,19
2,9500 % Oracle 15/15.05.25 (US68389XBC83)	USD	5 000			% 95,5001	4 172 861,44	0,23
3,7500 % Prologis 15/01.1125 (US74340XBE04)	USD	4 000			% 100,3570	3 508 067,64	0,19
3,6250 % Rogers Communications 15/15.12.25 (US775109BE00)	USD	5 000			% 97,1903	4 246 714,37	0,23
3,7000 % Santander Holdings USA 18/28.03.22 (US80282KAT34)	USD	5 000	5 000		% 98,0570	4 284 586,52	0,23
3,7500 % Scentre Management 17/23.03.27 Reg S (USQ8352BAC83) ³⁾	USD	3 080			% 96,3043	2 592 128,08	0,14
2,0000 % Siemens Financieringsmaatsch. 16/15.09.23 (USN82008AK46)	USD	9 000	2 000		% 93,1754	7 328 311,47	0,40
7,0000 % Sprint Communications 12/15.08.20 (US852061AR17)	USD	2 000			% 102,5000	1 791 488,25	0,10
5,3000 % Tesla 17/15.08.25 144a (US88160RAE18)	USD	9 310			% 86,0000	6 996 941,36	0,38
3,7000 % Total Capital International 13/15.01.24 (US89153VAG41)	USD	3 000		2 500	% 101,7025	2 666 324,13	0,15
2,8750 % US Treasury 18/31.07.25 (US912828Y792)	USD	5 000	10 000	5 000	% 101,3242	4 427 345,06	0,24
3,5000 % Verizon Communications 14/01.11.24 (US92343VCR33)	USD	4 000			% 98,7043	3 450 295,34	0,19
2,6250 % Verizon Communications 16/15.08.26 (US92343VDD38)	USD	6 510			% 90,4578	5 146 206,66	0,28
Verbriefte Geldmarktinstrumente							
3,2720 % Goldman Sachs Group 17/29.09.25 (US38141GWQ36)	USD	5 000			% 93,9753	4 106 234,68	0,22
3,0587 % Hewlett Packard Enterprise 18/05.10.21 (US42824CBB46)	USD	5 030	5 030		% 98,5360	4 331 347,37	0,24
Nicht notierte Wertpapiere						5 628 794,80	0,31
Verzinsliche Wertpapiere							
1,8000 % AT & T 18/05.09.26 (XS1907120528) ³⁾	EUR	5 680	5 680		% 99,0985	5 628 794,80	0,31
Investmentanteile						20 543 660,00	1,12
Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)						20 543 660,00	1,12
DWS Invest ESG Equity Income XD (LU1616933161) (0,350%)	Stück	160 000	129 000		EUR 98,9200	15 827 200,00	0,86
DWS Invest ESG European Small/Mid Cap XC (LU1863262454) (0,350%)	Stück	59 000	59 000		EUR 79,9400	4 716 460,00	0,26
Summe Wertpapiervermögen						1 806 400 910,69	98,34

DWS Stiftungsfonds

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Wgh. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen							
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						-1 918 400,00	-0,10
Optionsrechte							
Optionsrechte auf Aktienindices							
Put DAX (Performanceindex) 01/2019 Strike 11000,00 (EURX)	Stück	-1 000			EUR 480,0000	-480 000,00	-0,03
Put DAX (Performanceindex) 02/2019 Strike 10500,00 (EURX)	Stück	-2 500			EUR 315,2000	-788 000,00	-0,04
Put Euro STOXX 50 Price Euro 01/2019 Strike 3200,00 (EURX)	Stück	-3 000			EUR 216,8000	-650 400,00	-0,04
Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						-3 840 380,00	-0,21
Zinsterminkontrakte							
EURO-BOBL MAR 19 (EURX)	EUR	-20 000				-58 000,00	0,00
EURO-BTP (ITALY GOVT) MAR 19 (EURX)	EUR	-30 000				-1 472 380,00	-0,08
EURO-BUND MAR 19 (EURX)	EUR	-210 000				-2 310 000,00	-0,13
Devisen-Derivate						642 263,28	0,03
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							
Offene Positionen							
CHF/EUR 27,00 Mio.						-81 493,24	0,00
USD/EUR 320,00 Mio.						723 756,52	0,04
Bankguthaben und nicht verbrieft Geldmarktinstrumente						24 095 766,78	1,31
Bankguthaben						24 095 766,78	1,31
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	11 057 550,88			% 100	11 057 550,88	0,60
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	2 271 419,79			% 100	2 271 419,79	0,12
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	366 773,19			% 100	225 810,80	0,01
Kanadische Dollar	CAD	3 942 200,72			% 100	2 531 514,35	0,14
Schweizer Franken	CHF	58 136,35			% 100	51 582,76	0,00
Hongkong Dollar	HKD	864 797,44			% 100	96 513,26	0,01
Japanische Yen	JPY	57 476 006,00			% 100	455 147,34	0,02
Mexikanische Peso	MXN	277 721,04			% 100	12 326,34	0,00
Neuseeländische Dollar	NZD	44 961,01			% 100	26 318,38	0,00
Türkische Lira	TRY	66 816,30			% 100	11 079,18	0,00
US Dollar	USD	8 416 702,35			% 100	7 355 328,45	0,40
Südafrikanische Rand	ZAR	19 438,19			% 100	1 175,25	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände						13 656 672,67	0,74
Zinsansprüche	EUR	12 470 256,43			% 100	12 470 256,43	0,68
Dividendenansprüche	EUR	998 366,59			% 100	998 366,59	0,05
Quellensteueransprüche	EUR	102 037,23			% 100	102 037,23	0,01
Sonstige Ansprüche	EUR	86 012,42			% 100	86 012,42	0,00

DWS Stiftungsfonds

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Forderungen aus Anteilscheingeschäften	EUR	20 093,26			% 100	20 093,26	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten						-1 610 846,53	-0,09
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-1 565 641,58			% 100	-1 565 641,58	-0,09
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-45 204,95			% 100	-45 204,95	0,00
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	EUR	-385 449,93			% 100	-385 449,93	-0,02
Fondsvermögen						1 837 060 630,22	100,00

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
Anteilwert		
Klasse LD	EUR	46,06
Umlaufende Anteile		
Klasse LD	Stück	39 885 542,773

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX = Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 28.12.2018

Australische Dollar	AUD	1,624250	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,557250	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	1,127050	= EUR	1
Deutsche Mark	DEM	1,955830	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,904900	= EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	8,960400	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	126,280000	= EUR	1
Mexikanische Peso	MXN	22,530700	= EUR	1
Neuseeländische Dollar	NZD	1,708350	= EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	10,253350	= EUR	1
Türkische Lira	TRY	6,030800	= EUR	1
US Dollar	USD	1,144300	= EUR	1
Südafrikanische Rand	ZAR	16,539600	= EUR	1

Fußnoten

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

DWS Stiftungsfonds

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere							
Aktien							
Agrium (CA0089161081)	Stück		50 000	1,7500	% CRH Finance Germany 14/16.07.21 (XS1088129660)	EUR	5 030
Bank of Montreal (CA0636711016)	Stück		50 000	3,0000	% Croatia 17/20.03.27 (XS1428088626)	EUR	5 000
Nutrien (CA67077M1086)	Stück	111 500	111 500	2,7500	% Croatia 17/27.01.30 (XS1713475306)	EUR	3 830
Rogers Communications Cl.B (CA7751092007)	Stück		50 000	2,0000	% EDP Finance 15/22.04.25 MTN (XS1222590488)	EUR	4 790
Swiss Re Reg. (CH0126881561)	Stück		60 000	2,8750	% Equinor 18/15.03.24 (XS1788558754)	EUR	6 400
Abertis Infraestructuras Reg. (ES0111845014)	Stück		100 000	0,8750	% Equinor 15/17.02.23 MTN (XS1190624111)	EUR	6 000
Daimler Reg. (DE0007100000)	Stück		60 000	2,6250	% Faurecia 18/15.06.25 (XS1785467751)	EUR	3 480
Deutsche Telekom Reg. (DE0005557508)	Stück		400 000	1,7500	% France O.A.T. 13/25.11.24 (FR0011962398)	EUR	10 000
Iberdrola (new) (ES0144580Y14)	Stück	400 000	400 000	0,2500	% France O.A.T. 15/25.11.26 (FR0013200813)	EUR	15 000
Iberdrola Right (ES06445809G2)	Stück	300 000	300 000	6,0000	% France O.A.T. 93/25.10.25 (FR0000571150)	EUR	16 000
Intesa Sanpaolo (IT0000072618)	Stück	300 000	1 300 000	1,3750	% ING Groep 17/11.01.28 MTN (XS1730885073)	EUR	2 000
Nokia (FI0090000681)	Stück	1 000 000	1 000 000	3,4000	% Ireland 14/18.03.24 (IE00B6X95199)	EUR	9 300
OMV (AT0000743059)	Stück	50 000	50 000	1,5000	% ISS Global 17/31.08.27 MTN (XS1673102734)	EUR	12 000
Red Electrica Corporacion (ES0173093024)	Stück		500 000	0,6500	% Italy B.T.P. 15/01.11.20 (IT0005142143)	EUR	3 000
Saeta Yield (ES0105058004)	Stück		150 000	1,3500	% Italy B.T.P. 15/15.04.22 (IT0005086886)	EUR	10 000
SES Cl.A FDR (LU0088087324)	Stück		500 000	2,0500	% Italy B.T.P. 17/01.08.27 (IT0005274805)	EUR	5 000
Suez (FR0010613471)	Stück	200 000	350 000	2,3750	% Kerry Group Financial Services 15/10.09.25 (XS1288849471)	EUR	3 666
Telefonica Deutschland Holding Reg. (DE000A1J5RX9)	Stück		1 000 000	0,3750	% Latvia 16/07.10.26 MTN (XS1501554874)	EUR	3 000
Unibail-Rodamco (FR0000124711)	Stück	40 000	55 000	1,5000	% Lloyds Banking Group 17/12.09.27 MTN (XS1681050610)	EUR	2 000
Unipol Gruppo Finanziario (IT0004810054)	Stück		1 300 000	0,3750	% LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton 17/26.05.22 MTN (FR0013257615)	EUR	3 000
BP (GB0007980591)	Stück	200 000	1 000 000	1,9000	% Magna International 15/24.11.23 (XS1323910684)	EUR	3 000
Centrica (GB00B033F229)	Stück	500 000	2 500 000	4,5000	% NN Group 14/und (XS1028950290)	EUR	3 870
Petrofac (GB00B0H2K534)	Stück		500 000	1,0000	% Nokia 17/15.03.21 MTN (XS157727164)	EUR	1 500
Royal Mail Group (GB00BDVZY77)	Stück		1 000 000	1,1250	% Nomura Europe Finance 15/03.06.20 MTN (XS1241710323)	EUR	7 030
NTT Docomo (JP3165650007)	Stück		180 000	3,6250	% Piaggio & C. 18/30.04.25 Reg S (XS1808984501)	EUR	2 080
Tokio Marine Holdings Inc. (JP3910660004)	Stück		50 000	2,2000	% Portugal 15/17.10.22 (PTOTESOE0013)	EUR	6 000
Swedbank (SE0000242455)	Stück	200 000	200 000	2,8750	% Portugal 16/21.07.26 (PTOTETOE0012)	EUR	8 000
Broadcom (US11135F1012)	Stück	50 000	50 000	2,1250	% Portugal 18/17.10.28 (PTOTEV0E0018)	EUR	8 000
Intel Corp. (US4581401001)	Stück	20 000	220 000	1,0000	% PostNL 17/21.11.24 (XS1709433509)	EUR	3 400
Johnson Controls International (IE00BY7QL619)	Stück	100 000	100 000	1,3750	% Prologis 14/07.10.20 (XS1117452778)	EUR	5 300
Kimberly-Clark Corp. (US4943681035)	Stück	40 000	110 000	1,7500	% ProLogis International Funding II 18/15.03.28 MTN (XS1789176846)	EUR	2 310
NextEra Energy Partners Units (US65341B1061)	Stück		100 000	4,5000	% Repsol International Finance 15/23.03.75 (XS1207058733)	EUR	3 000
QUALCOMM (US7475251036)	Stück	70 000	150 000	3,5000	% Rexel 16/15.06.23 (XS1409506885)	EUR	3 950
Verzinsliche Wertpapiere							
1,5000	% Adecco International Fin. Services 15/22.11.22 MTN (XS1237184533)	EUR	2 340	0,9000	% Santander Consumer Finance 15/18.02.20 MTN (XS1188117391)	EUR	7 100
1,8750	% Adif - Alta Velocidad 15/28.01.25 MTN (ES0200002006)	EUR	6 900	2,1250	% Slovenia 15/28.07.25 (SI0002103545)	EUR	3 940
0,2500	% African Development Bank 17/21.11.24 MTN (XS1720947081)	EUR	3 420	2,3750	% Smurfit Kappa Acquisitions Unl. 17/01.02.24 Reg S (XS1555147369)	EUR	2 000
0,5000	% Allergan Funding 17/01.06.21 (XS1622630132)	EUR	2 510	4,1990	% Solvay Finance 13/und. (XS0992293570)	EUR	17 000
1,6250	% Alliander 18/und. (XS1757377400)	EUR	1 960	0,4000	% Spain 17/30.04.22 (ES0000012801)	EUR	20 000
0,8750	% Anheuser-Busch InBev 16/17.03.22 MTN (BE6285452460)	EUR	5 690	1,4500	% Spain 17/31.10.27 (ES0000012A89)	EUR	5 000
1,8000	% AT & T 18/05.09.26 Reg S (XS1778827631)	EUR	8 680	1,4000	% Spain 18/30.04.28 (ES0000012B39)	EUR	20 000
1,3750	% Bank of America 14/10.09.21 MTN (XS1107731702)	EUR	3 100	1,4000	% Spain 18/30.07.28 (ES0000012B88)	EUR	15 000
0,6250	% Bayer Capital 18/15.12.22 (XS1840614900)	EUR	3 900	3,0000	% Telecom Italia 16/30.09.25 MTN (XS1497606365)	EUR	4 300
1,0000	% Becton, Dickinson & Co. 16/15.12.22 (XS1531345376)	EUR	7 780	3,9610	% Telefonica Emisiones 13/26.03.21 MTN (XS0907289978)	EUR	3 000
2,3750	% BRISA - Concessao Rodoviaria 17/10.05.27 MTN (PTBSSL0M0002)	EUR	1 800	0,7500	% TeneT Holding 17/26.06.25 MTN (XS1632897762)	EUR	8 770
3,0000	% Centrica 15/10.04.76 MTN (XS1216020161)	EUR	10 000	1,0000	% Terna Rete Elettrica Nazionale 18/23.07.23 MTN (XS1858912915)	EUR	4 000
2,8750	% CNH Industrial Finance Europe 16/17.05.23 MTN (XS1412424662)	EUR	4 000	1,1250	% Teva Pharma. Finance Neth. II 16/15.10.24 (XS1439749281)	EUR	6 000

DWS Stiftungsfonds

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Wgh. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
2,2500 % Total 15/Und. MTN (XS1195201931) . . .	EUR		6 790
0,6250 % Total Capital International 17/04.10.24 MTN (XS1693818285) . . .	EUR		3 700
1,8750 % Unibail-Rodamco 18/15.01.31 MTN (FR0013332996)	EUR	9 000	9 000
1,0000 % UniCredit 18/18.01.23 MTN (XS1754213947)	EUR	11 590	11 590
1,5000 % Valéo 18/18.06.25 MTN (FR0013342334)	EUR	3 400	3 400
3,8750 % Allianz 16/und. MTN (XS1485742438) . .	USD		4 000
2,9500 % Deutsche Bank 15/20.08.20 (US25152R2U64)	USD		3 000
4,3460 % Ford Motor 16/08.12.26 (US345370CR99)	USD		1 420
3,1250 % Morgan Stanley 16/27.07.26 MTN S.F (US61761J3R84)	USD		3 370
5,1250 % Portugal 14/15.10.24 MTN Reg S (XS1085735899)	USD		3 000

Verbriefte Geldmarktinstrumente

1,8000 % AT & T 17/04.09.26 (XS1629866192) . . .	EUR		8 680
0,0610 % Gecina 17/30.06.22 MTN (FR0013266343)	EUR		6 900
1,1250 % Intesa Sanpaolo 15/14.01.20 MTN (XS1168003900)	EUR		3 020
6,7500 % OMV 11/und. (XS0629626663)	EUR		18 800
3,8750 % Repsol International Finance 15/und. (XS1207054666)	EUR		5 000
0,2500 % Santander Consumer Bank 16/30.09.19 MTN (XS1496344794)	EUR		3 100
3,7500 % Telefonica Europe 16/und (XS1490960942)	EUR		4 000
4,6250 % General Electric 13/30.01.43 MTN (XS0880289292)	USD		6 000
3,9934 % Horse Gallop Finance 18/28.06.21 MTN (XS1831431660)	USD	300	300
2,7000 % Santander Holdings USA 16/24.05.19 (US80282KAH95)	USD		3 900

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

3,7050 % Bank of America 17/24.04.28 MTN (US06051GGL77)	USD	2 000	6 000
3,7000 % Becton, Dickinson & Co. 17/06.06.27 (US075887BW84)	USD	2 000	6 000
2,9500 % Caterpillar Financial Services 18/15.05.20 MTN (US14913Q2J77)	USD	8 000	8 000
3,2000 % Ford Motor Credit 15/15.01.21 (US345397XQ11)	USD		4 000
5,0000 % Hill-Rom Holdings 17/15.02.25 144a (US431475AB83)	USD		1 750
4,3750 % HP 11/15.09.21 (US428236BQ57)	USD		2 000
4,0000 % Nordstrom 17/15.03.27 (US655664AS97)	USD		2 500
3,7000 % Santander Holdings USA 17/28.03.22 144a (US80282KAK25)	USD		5 000

Nicht notierte Wertpapiere

Aktien

NORDEA BANK (SE0000427361)	Stück		200 000
--------------------------------------	-------	--	---------

Investmentanteile

Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)

DWS Invest Euro High Yield Corporates LD (LU0616839766) (1,100%)	Stück		0,2
--	-------	--	-----

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1000

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte: EUR 282 637
(Basiswerte: Euro STOXX 50 Price Euro)

Zinsterminkontrakte

Verkaufte Kontrakte: EUR 2870 587
(Basiswerte: EURO-BOBL DEC 18, EURO-BOBL SEP 18, EURO-BTP (ITALY GOVT) DEC 18, EURO-BTP (ITALY GOVT) JUN 18, EURO-BTP (ITALY GOVT) MAR 18, EURO-BTP (ITALY GOVT) SEP 18, EURO-BUND DEC 18, EURO-BUND JUN 18, EURO-BUND MAR 18, EURO-BUND SEP 18, US 10YR NOTE DEC 18, US 10YR NOTE JUNE 18, US 10YR NOTE MAR 18, US 10YR NOTE SEP 18)

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1000

Devisenterminkontrakte

Kauf von Devisen auf Termin

CHF/EUR EUR 30 918
GBP/EUR EUR 28 630
JPY/EUR EUR 8 825
USD/EUR EUR 199 319

Verkauf von Devisen auf Termin

CHF/EUR EUR 147 643
JPY/EUR EUR 18 011
USD/EUR EUR 1 279 630

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): EUR 309 300
(Basiswerte: DAX (Performanceindex), Euro STOXX 50 Price Euro)

DWS Stiftungsfonds

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

unbefristet
Volumen in 1000
EUR 1877 310

Gattung: 0,0000 % Deutsche Bank 96/28.10.26 (DE0001345759), 1,7500 % A.P.Møller-Mærsk 18/16.03.26 MTN (XS1789699607), 1,6250 % Allander 18/und. (XS1757377400), 0,8000 % Anheuser-Busch InBev 15/20.04.23 MTN (BE6276039425), 3,3750 % Argentina 17/15.01.23 (XS1715303340), 5,0000 % Assicurazioni Generali 16/08.06.48 MTN (XS1428773763), 1,8000 % AT & T 17/04.09.26 (XS1629866192), 1,8000 % AT & T 18/05.09.26 Reg S (XS1778827631), 1,7500 % Autostrade per l'Italia 15/26.06.26 MTN (XS1327504087), 3,8750 % AXA 14/und. MTN (XS1069439740), 3,2500 % AXA 18/28.05.49 MTN (XS1799611642), 0,7500 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 17/11.09.22 MTN (XS1678372472), 1,3750 % Banco Santander 17/09.02.22 (XS1557268221), 1,1250 % Banco Santander 18/17.01.25 MTN (XS1751004232), 1,6620 % Bank of America 18/25.04.28 MTN (XS1811435251), 0,3750 % BMW Finance 18/10.07.23 MTN (XS1747444245), 1,0000 % BNP Paribas 17/27.06.24 MTN (XS1637277572), 1,5000 % Brambles Finance 17/04.10.27 (XS1577950667), 2,0000 % BRISA - Concessao Rodoviaria 16/22.03.23 MTN (PTBSSJOM0014), 2,3750 % BRISA - Concessao Rodoviaria 17/10.05.27 MTN (PTBSSLOM0002), 1,8650 % Casino, Guichard Perrachon 17/13.06.22 MTN (FR0013260379), 2,7500 % Cemex 17/05.12.24 Reg S (XS1731106347), 3,0000 % Centrica 15/10.04.76 MTN (XS1216020161), 2,8750 % CNH Industrial Finance Europe 16/17.05.23 MTN (XS1412424662), 1,7500 % CRH Finance Germany 14/16.07.21 (XS1088129660), 3,0000 % Croatia 17/20.03.27 (XS1428088626), 2,7500 % Croatia 17/27.01.30 (XS1713475306), 2,8750 % Deut. Pfandbr.bk. 17/28.06.27 R.35281 MTN (XS1637926137), 1,7500 % Deutsche Bank 18/17.01.28 MTN (DE000DL19T26), 2,0000 % EDP Finance 15/22.04.25 MTN (XS1222590488), 2,3750 % EDP Finance 16/23.03.23 MTN (XS1385395121), 3,3750 % ELM 17/29.09.47 MTN (XS1587893451), 2,8750 % Equinix 17/01.02.26 (XS1734328799), 2,8750 % Equinix 18/15.03.24 (XS178858754), 0,3750 % Evonik Finance 16/07.09.24 MTN (DE000A185QA5), 2,6250 % Faurecia 18/15.06.25 (XS1785467751), 2,1240 % Ferrovial Netherlands 17/und. (XS1716927766), 0,5000 % Finland 17/15.09.27 (FI4000278551), 1,7500 % France O.A.T. 13/25.11.24 (FR0011962398), 0,2500 % France O.A.T. 15/25.11.26 (FR00133200813), 6,0000 % France O.A.T. 93/25.10.25 (FR0000571150), 1,3750 % Galp Gas Natural Distribution 16/19.09.23 MTN (PTGGDAOE0001), 2,6250 % GE Capital European Funding 13/15.03.23 MTN (XS0874840845), 1,3750 % Gecina 17/30.06.27 MTN (FR0013266350), 3,2500 % Gestamp Automoción 18/30.04.26 Reg S (XS1814065345), 1,6250 % Goldman Sachs Group 16/27.07.26 MTN (XS1458408561), 1,6250 % Holding d'Infrastructures Transp. 17/27.11.27 MTN (FR0013298676), 1,8750 % Iberdrola International 17/und. (XS1721244371), 1,6250 % Icade 18/28.02.28 (FR0013320058), 1,7500 % Indonesia 18/24.04.25 (XS1810775145), 1,3750 % ING Groep 17/11.01.28 MTN (XS1730885073), 1,1250 % Intesa Sanpaolo 15/04.03.22 MTN (XS1197351577), 1,1250 % Intesa Sanpaolo 15/14.01.20 MTN (XS1168003900), 1,3750 % Intesa Sanpaolo 17/18.01.24 MTN (XS1551306951), 2,7500 % Intrum 17/15.07.22 Reg S (XS1634531344), 0,3500 % Italy B.T.P. 16/01.11.21 (IT0005216491), 2,3750 % Kerry Group Financial Services 15/10.09.25 (XS1288849471), 0,3750 % Latvia 16/07.10.26 MTN (XS1501554874), 0,9500 % Lithuania 17/26.05.27 MTN (XS1619567677), 1,5000 % Lloyds Banking Group 17/12.09.27 MTN (XS1681050610), 1,3750 % Mexico 16/15.01.25 MTN (XS1511779305), 1,7500 % Mexico 18/17.04.28 MTN (XS1751001139), 1,6250 % Mondi Finance 18/27.04.26 MTN (XS1813593313), 1,5000 % Naturgy Finance 18/29.01.28 MTN (XS1755428502), 4,5000 % NN Group 14/und (XS1028950290), 1,0000 % Nokia 17/15.03.21 MTN (XS1577727164), 6,2500 % OMV 15/und. (XS1294343337), 1,0000 % OMV 17/14.12.26 MTN (XS1734689620), 2,2000 % Portugal 15/17.10.22 (PTOTESOE0013), 2,1250 % Portugal 18/17.10.28 (PTOTEV00018),

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

Volumen in 1000

1,0000 % PostNL 17/21.11.24 (XS1709433509), 1,3750 % Prologis 14/07.10.20 (XS1117452778), 1,7500 % ProLogis International Funding II 18/15.03.28 MTN (XS1789176846), 0,2520 % RCI Banque 17/04.11.24 MTN (FR0013292687), 1,6250 % RCI Banque 18/26.05.26 MTN (FR0013334695), 4,5000 % Repsol International Finance 15/23.03.75 (XS1207058733), 3,8750 % Repsol International Finance 15/und. (XS1207054666), 3,5000 % Rexel 16/15.06.23 (XS1409506885), 2,6250 % Rexel 17/15.06.24 (XS1574686264), 2,8750 % Romania 16/26.05.28 MTN Reg S (XS1420357318), 2,3750 % Romania 17/19.04.27 MTN Reg S (XS1599193403), 0,8750 % Santander Consumer Finance 17/24.01.22 MTN (XS1550951641), Senegal 18/13.03.28 Reg S (XS1790104530), 2,1250 % Slovenia 15/28.07.25 (SI0002103545), 2,3750 % Smurfit Kappa Acquisitions Unl. 17/01.02.24 Reg S (XS1555147369), 1,0000 % Snam 18/18.09.23 MTN (XS1881004730), 1,0000 % Société Generale 16/01.04.22 MTN (XS1538867760), 0,5000 % Société Generale 17/13.01.23 MTN (XS1718306050), 4,1990 % Solvay Finance 13/und. (XS0992293570), 0,4500 % Spain 17/31.10.22 (ES0000012A97), 0,2500 % Svenska Handelsbanken 17/28.02.22 MTN (XS1571298139), 0,2500 % Swedbank 17/07.11.22 MTN (XS1711933033), 3,0000 % Telecom Italia 16/30.09.25 MTN (XS1497606365), 3,7500 % Telefonica Europe 16/und (XS1490960942), 0,8750 % Terna Rete Elettrica Nazionale 15/02.02.22 MTN (XS1178105851), 1,3750 % Terna Rete Elettrica Nazionale 17/26.07.27 MTN (XS1652866002), 1,0000 % Terna Rete Elettrica Nazionale 18/23.07.23 MTN (XS1858912915), 1,1250 % Teva Pharma. Finance Neth. II 16/15.10.24 (XS1439749281), 2,0000 % Thermo Fisher Scientific 14/15.04.25 (XS1142279782), 2,1500 % Thermo Fisher Scientific 15/21.07.22 (XS1250034276), 2,2500 % Total 15/Und. MTN (XS1195201931), 2,6250 % Total 15/Und. MTN (XS1195202822), 2,7080 % Total 16/Und. MTN (XS1501167164), 1,7500 % UBS Group Funding (Switzerland) 15/16.11.22 (CH0302790123), 1,2500 % UBS Group Funding (Switzerland) 18/17.04.25 (CH0409606354), 2,1250 % Unibail-Rodamco 18/und. (FR0013330529), 1,0000 % UniCredit 18/18.01.23 MTN (XS1754213947), 0,8750 % Vivendi 17/18.09.24 MTN (FR0013282571), 1,7500 % Vodafone Group 16/25.08.23 MTN (XS1372838679), 1,6000 % Vodafone Group 16/29.07.31 MTN (XS1463101680), 3,1000 % Vodafone Group 18/03.01.79 (XS1888179477), 1,5000 % Vonovia Finance 18/14.01.19 MTN (DE000A19UJ79), 4,2500 % Ziggo 16/15.01.27 Reg S (XS1493836461), ABB Reg. (CH0012221716), Adecco Group Reg. (CH0012138605), Anheuser-Busch InBev (BE0974293251), AT & T (US00206R1023), Aviva (GB0002162385), BCE (new) (CA05534B7604), BP (GB0007980591), CVS Health (US1266501006), EDP - Energias de Portugal (PTEDP0AM0009), Enbridge (CA29250N1050), Gap (US3647601083), GlaxoSmithKline (GB0009252882), Intel Corp. (US4581401001), Koninklijke DSM (NL0000009827), Kühne + Nagel International Reg. (CH0025238863), National Grid (GB00BDR05C01), NextEra Energy Partners Units (US65341B1061), Red Electrica Corporacion (ES0173093024), Renault (FR0000131906), Sanofi (FR0000120578), SES Cl.A FDR (LU0088087324), Snam (IT0003153415), Suez (FR0010613471), Swiss Re Reg. (CH0126881561), Telefónica (ES0178430E18), The Procter & Gamble (US7427181091), UBS Group Reg. (CH0244767585), Veolia Environnement (FR0000124141), 3,8750 % Allianz 16/und. MTN (XS1485742438), 6,8750 % Argentina 16/22.04.21 Cl.A P1 (US040114GW47), 3,2500 % BMW US Capital 18/14.08.20 Reg S (USU09513HN26), 3,1250 % Chile 16/21.01.26 (US168863CA49), 4,0000 % Colombia 13/26.02.24 (US195325BQ70), 3,8750 % Colombia 17/25.04.27 (US195325DL65), 6,0000 % Croatia 13/26.01.24 Reg S (XS0997000251), 5,5000 % Fibria Overseas Finance 17/17.01.27 (US31572UAF30), 3,0000 % Goldman Sachs Group 17/26.04.22 (US38141GWC40), 3,2720 % Goldman Sachs Group 17/29.09.25 (US38141GWC36), 5,3750 % Hungary 14/25.03.24 (US445545AL04), 4,7500 % Indonesia 15/08.01.26 MTN Reg S (USY20721BN86), 2,9500 % Indonesia 17/11.01.23 (US455780CC89), 2,7500 % Korea Water Resources 17/23.05.22 MTN (XS1617140626),

DWS Stiftungsfonds

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

Volumen in 1000

5,2500 % Latvia 11/16.06.21 Reg S (XS0638326263),
6,1250 % Lithuania 11/09.03.21 Reg S (XS0602546136),
4,1500 % Mexico 17/28.03.27 (US91087BAC46),
4,0000 % Panama 14/22.09.24 (US698299BD54), 4,3750 %
Pitney-Bowes 17/15.05.22 (US724479AL44), 3,2500 % Poland
16/06.04.26 (US731011AU68), 4,3750 % Romania
13/22.08.23 MTN Reg S (US77586TAC09), 3,7500 % Scentre
Management 17/23.03.27 Reg S (USQ8352BAC83), Senegal
17/23.05.33 (XS1619155564), 2,0000 % Siemens
Financieringsmaatsch. 16/15.09.23 (USN82008AK46),
5,7500 % Sri Lanka 18/18.04.23 Reg S (USY8137FAK40),
5,3000 % Tesla 17/15.08.25 144a (US88160RAE18),
Uruguay 15/27.10.27 (US760942BB71), 2,8750 % US
Treasury 18/31.07.25 (US912828Y792)

DWS Stiftungsfonds

Anteilklasse LD

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	1 794 689,80
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	17 174 805,35
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	1 090 924,47
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	34 536 408,41
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	148 801,50
6. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	53 204,69
7. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	1 023 312,50
davon: aus Wertpapier-Darlehen	EUR	1 023 312,50
8. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-264 579,31
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-2 528 787,55
10. Sonstige Erträge	EUR	4 137 807,25
Summe der Erträge	EUR	57 166 587,11

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-153 218,65
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-20 881 407,71
davon: Kostenpauschale	EUR	-20 881 407,71
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-413 601,47
davon: erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-409 324,08
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-4 277,39
Summe der Aufwendungen	EUR	-21 448 227,83

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR 35 718 359,28

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	84 013 406,45
2. Realisierte Verluste	EUR	-79 844 238,87

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR 4 169 167,58

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR 39 887 526,86

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-42 144 710,18
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-81 525 198,62

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -123 669 908,80

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -83 782 381,94

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	1 794 662 250,73
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr ¹⁾	EUR	-38 910 488,65
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	167 624 515,23
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	355 504 108,32
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-187 879 593,09
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-2 533 265,15
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-83 782 381,94
davon: Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-42 144 710,18
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-81 525 198,62

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres EUR 1 837 060 630,22

¹⁾ Enthalten ist der zur Verfügung gestellte Steuerabzugsbetrag gem. §56 Investmentsteuergesetz 2018 i.H.v. EUR -8 377 164,93.

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 187 780 006,39	4,71
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 39 887 526,86	1,00
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR 0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR 0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR -192 169 400,18	-4,82
III. Gesamtausschüttung	EUR 35 498 133,07	0,89

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2018	1 837 060 630,22	46,06
2017	1 794 662 250,73	49,27
2016	1 628 346 998,80	48,59
2015	1 641 596 105,45	48,27

DWS Stiftungsfonds

Anteilklasse GLD

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 28.03.2018

I. Erträge

Summe der Erträge EUR 0,00

II. Aufwendungen

Summe der Aufwendungen EUR 0,00

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR 0,00

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne EUR 0,00
2. Realisierte Verluste EUR 0,00

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR 0,00

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres EUR 0,00

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne EUR -136,52
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste EUR -288,04

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres EUR -424,56

VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres EUR -424,56

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Rumpfgeschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Rumpfgeschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Rumpfgeschäftsjahres EUR 10 003,44

1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr EUR -60,90
2. Mittelzufluss (netto) EUR -9 710,07
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen EUR 0,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen ¹⁾ EUR -9 710,07
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich EUR 192,09
4. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres ²⁾ EUR -424,56
davon:
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne EUR -136,52
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste EUR -288,04

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Rumpfgeschäftsjahres EUR 0,00

¹⁾ Enthält die Auskehrung des Liquidationserlöses auf Grund der Rückgabe der Anteile am 28.03.2018 i.H.v. EUR 48,41.

²⁾ Ordentlicher Nettoertrag vor Ertragsausgleich: EUR 0,18.
Realisierter Gewinn vor Ertragsausgleich: EUR 1,03.
Realisierter Verlust vor Aufwandsausgleich: EUR -0,28.

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung Insgesamt Je Anteil

I. Für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr EUR 0,00 0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres EUR 0,00 0,00
3. Zuführung aus dem Sondervermögen EUR 0,00 0,00

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt EUR 0,00 0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung EUR 0,00 0,00

III. Gesamtausschüttung EUR 0,00 0,00

1. Zwischenausschüttung
a) Barausschüttung EUR 0,00 0,00

2. Endausschüttung
a) Barausschüttung EUR 0,00 0,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des (Rumpf-) Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
28.03.2018 (Tag der letzten Anteilpreisberechnung)	48,53	48,53
2017	10 003,44	49,28
2016	-	-
2015	-	-

DWS Stiftungsfonds

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 605 170 175,05

Vertragspartner der Derivate-Geschäfte:

HSBC Bank PLC; Toronto-Dominion Bank, The

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

80% Markt iBoxx Euro Corporate Index, 20% MSCI World High Dividend Yield

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag %	69,471
größter potenzieller Risikobetrag %	161,071
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag %	130,112

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatefreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,3, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen		gesamt
			Kurswert in EUR unbefristet		
Kühne + Nagel International Reg.	Stück 11 743		1 320 117,21		
Snam	Stück 1 199 453		4 580 711,01		
Macy's	Stück 125 000		3 281 482,13		
6,2500 % Senegal 17/23.05.33	USD 5 300		3 997 996,15		
4,3750 % Uruguay 15/27.10.27	USD 1 000		878 812,37		
3,3750 % Argentina 17/15.01.23	EUR 600		473 460,00		
5,0000 % Assicurazioni Generali 16/08.06.48 MTN	EUR 2 700		2 746 683,00		
1,8000 % AT & T 18/05.09.26	EUR 1 200		1 189 182,00		
0,7500 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 17/11.09.22 MTN	EUR 7 100		6 998 044,00		
1,1250 % Banco Santander 18/17.01.25 MTN	EUR 4 000		3 921 640,00		
1,5000 % Brambles Finance 17/04.10.27	EUR 1 800		1 780 056,00		
2,0000 % BRISA - Concessao Rodoviaria 16/22.03.23 MTN	EUR 1 000		1 040 930,00		
1,8650 % Casino, Guichard Perrachon 17/13.06.22 MTN	EUR 10 600		9 406 970,00		
2,7500 % Cemex 17/05.12.24 Reg S	EUR 1 000		935 590,00		
1,7500 % Deutsche Bank 18/17.01.28 MTN	EUR 15 000		13 918 800,00		
0,5000 % Finland 17/15.09.27	EUR 10 000		10 085 100,00		
2,6250 % GE Capital European Funding 13/15.03.23 MTN	EUR 1 600		1 633 504,00		
3,2500 % Gestamp Automoción 18/30.04.26 Reg S	EUR 10 100		9 173 022,00		
5,1250 % Hapag-Lloyd 17/15.07.24 Reg S	EUR 2 000		2 003 540,00		
1,6250 % Holding d'Infrastructures Transp. 17/27.11.27 MTN	EUR 600		560 640,00		
2,7500 % Intrum 17/15.07.22 Reg S	EUR 14 700		13 580 889,00		
1,0000 % Ireland 16/15.05.26	EUR 20 000		20 621 400,00		
0,3500 % Italy B.T.P. 16/01.11.21	EUR 3 000		2 950 650,00		
0,9500 % Lithuania 17/26.05.27 MTN	EUR 2 900		2 912 760,00		
1,0000 % OMV 17/14.12.26 MTN	EUR 6 405		6 317 379,60		
2,6250 % Rexel 17/15.06.24	EUR 4 600		4 578 104,00		
0,8750 % Terna Rete Elettrica Nazionale 15/02.02.22 MTN	EUR 1 000		1 006 840,00		

DWS Stiftungsfonds

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR		gesamt
			unbefristet		
1,3750 % Terna Rete Elettrica Nazionale 17/26.07.27 MTN	EUR	1 500	1 419 465,00		
2,0000 % Thermo Fisher Scientific 14/15.04.25	EUR	3 300	3 415 335,00		
2,7080 % Total 16/Und. MTN	EUR	1 900	1 940 052,00		
6,8750 % Argentina 16/22.04.21 Cl.A P1	USD	2 100	1 658 546,71		
4,3790 % Banco Santander 18/12.04.28	USD	3 400	2 769 095,43		
3,1250 % Chile 16/21.01.26	USD	6 914	5 836 236,52		
6,0000 % Croatia 13/26.01.24 Reg S	USD	3 300	3 119 441,58		
4,0000 % CVS Health 13/05.12.23	USD	1 000	877 476,26		
5,3750 % Hungary 14/25.03.24	USD	1 500	1 405 946,87		
4,7500 % Indonesia 15/08.01.26 MTN Reg S	USD	5 300	4 699 056,98		
2,9500 % Indonesia 17/11.01.23	USD	1 200	1 003 231,67		
2,7500 % Korea Water Resources 17/23.05.22 MTN	USD	700	597 590,67		
4,1500 % Mexico 17/28.03.27	USD	5 000	4 211 526,70		
3,2500 % Poland 16/06.04.26	USD	7 999	6 857 253,37		
3,7500 % Scentre Management 17/23.03.27 Reg S	USD	1 800	1 514 880,05		
5,8500 % Slovenia 13/10.05.23 Reg S	USD	2 000	1 907 908,77		
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			175 127 346,05		175 127 346,05

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank PLC, London; BNP Paribas S.A., Paris; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; Citigroup Global Markets Ltd., London; Crédit Suisse Securities (Europe) Ltd.; Deutsche Bank AG, Frankfurt; Goldman Sachs International; HSBC Bank PLC; UniCredit Bank AG; J.P. Morgan Securities PLC; Merrill Lynch International Ltd.; Morgan Stanley & Co. International PLC; Nomura International PLC; Société Générale S.A. London Branch; UBS AG, London; Zürcher Kantonalbank

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 195 551 591,70

davon:

Schuldverschreibungen	EUR	142 671 285,98
Aktien	EUR	51 221 084,53
Sonstige	EUR	1 659 221,19

Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

DWS Stiftungsfonds

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse LD: EUR 46,06

Umlaufende Anteile Klasse LD: 39 885 542,773

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf:

Klasse LD 1,10% p.a. Klasse GLD 0,76% p.a. (bezogen auf den Tag der letzten Anteilpreisberechnung der Anteilklasse am 28.03.2018)

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von

Klasse LD 0,022% Klasse GLD 0,004% (bezogen auf den Tag der letzten Anteilpreisberechnung der Anteilklasse am 28.03.2018)

des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von

Klasse LD 1,10% p.a. Klasse GLD 1,10% p.a.

vereinbart. Davon entfallen auf die Verwahrstelle bis zu

Klasse LD 0,08% p.a. Klasse GLD 7,44% p.a. *)

und auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige) bis zu

Klasse LD 0,02% p.a. Klasse GLD 0,02% p.a.

*) Grund hierfür war das geringe Fondsvermögen der Klasse GLD

Im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Deutsche Asset Management Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS Stiftungsfonds keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale

Klasse LD mehr als 10% Klasse GLD weniger als 10%

an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung pro Anteilklasse dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 539 688,07. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 4,38 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 100 136 621,10 EUR.

DWS Stiftungsfonds

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist eine Tochtergesellschaft der Deutsche Bank Gruppe (im Folgenden: „Deutsche Bank“). Die Geschäfte der Deutschen Bank umfassen ein breites Spektrum von Aktivitäten im Investment Banking und im Firmen- und Privatkundengeschäft sowie in der Vermögensverwaltung in allen Regionen der Welt. Übergeordnetes Unternehmen der Deutsche Bank Gruppe ist die Deutsche Bank AG.

Die Deutsche Bank AG als Kreditinstitut unterliegt der „Capital Requirements Directive“ („CRD“) sowie der „Capital Requirements Regulation“ („CRR“) der Europäischen Union und wird von der Europäischen Zentralbank beaufsichtigt. Die Deutsche Bank AG hat einen Vergütungsansatz etabliert, den sie innerhalb der gesamten Deutsche Bank Gruppe (außer Postbank) anwendet und der demnach auch auf die Gesellschaft Anwendung findet. Nähere Informationen über das Vergütungssystem über die folgende Darstellung hinausgehend können dem Vergütungsbericht der Deutschen Bank, der Bestandteil des Geschäftsberichts ist, entnommen werden.¹⁾

Governance-Struktur

Die Geschäfte der Deutsche Bank AG werden vom Vorstand geführt. Dieser wird vom Aufsichtsrat überwacht, der einen Vergütungskontrollausschuss gebildet hat. Der Vergütungskontrollausschuss ist unter anderem für die Überwachung des Vergütungssystems der Mitarbeiter der Gruppe und dessen Angemessenheit zuständig. Der Vorstand der Deutsche Bank AG hat das Senior Executive Compensation Committee („SECC“) gebildet, welches unter anderem dazu berufen ist, nachhaltige Vergütungsgrundsätze aufzustellen, Vorschläge in Bezug auf die Gesamtvergütung vorzubereiten sowie eine angemessene Governance und Überwachung sicherzustellen. Darüber hinaus wurde ein Vergütungsbeauftragter für die Deutsche Bank ernannt, der die Angemessenheit des Vergütungssystems für die Mitarbeiter fortlaufend unabhängig überwacht.

Die Deutsche Bank hat außerdem das Group Compensation Oversight Committee („GCOC“) und eigene Divisional Compensation Committees („DCCs“) für jeden Geschäftsbereich gebildet. Als ein bevollmächtigtes Gremium des SECC ist das GCOC verantwortlich für die Aufsicht über die divisionalen Jahresendvergütungsprozesse. Dazu gehört nachvollziehbar zu prüfen, dass die DCCs (i) die geltenden Governance-Anforderungen erfüllen und (ii) sicherstellen, dass fundierte (finanzielle und nicht-finanzielle) Vergütungsparameter sowohl bei der Verteilung der divisionalen Subpools für die individuelle Komponente der variablen Vergütung herangezogen werden, als auch bei der Entscheidung der Führungskräfte über die Zuteilung der individuellen Komponente einzelner Mitarbeiter.

Die DCCs definieren und etablieren divisionsspezifische Vergütungsrahmenwerke und -prozesse, die in die Jahresendprozesse auf globaler Ebene eingebettet sind. Das Deutsche Asset Management DCC überwacht die Vergütungsprozesse innerhalb des Geschäftsbereichs Asset Management der Deutsche Bank Gruppe („DeAM“), einschließlich der Prozesse für die Gesellschaft, und gewährleistet die Einhaltung der Deutsche Bank Vergütungspraktiken und -grundsätze. Im Jahr 2017 waren der Global Head der DeAM, der Global Chief Operating Officer der DeAM, der Global Head der DeAM HR sowie der Head der DeAM Reward & Analytics Mitglieder des DeAM DCC. Das DeAM DCC überprüft regelmäßig, mindestens jährlich, das Vergütungsrahmenwerk für die DeAM, welches das Vergütungsrahmenwerk für die Gesellschaft mitumfasst, und beurteilt, ob substantielle Veränderungen oder Ergänzungen aufgrund aufgetretener Unregelmäßigkeiten vorgenommen werden sollten.

Sowohl bei der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Überprüfung auf Ebene des Konzerns als auch bei der Überprüfung durch das DeAM DCC auf divisionaler Ebene wurde die Angemessenheit der Ausgestaltung des Vergütungssystems festgestellt – wesentliche Unregelmäßigkeiten sind nicht festgestellt worden.

Vergütungsstruktur

Die Vergütungsgrundsätze und -prinzipien sind vor allem in den gruppenweit geltenden Richtlinien „Vergütungsstrategie“ und „Vergütungsrichtlinie“ verankert. Beide Richtlinien werden jährlich überprüft. Im Rahmen der Vergütungsstrategie verfolgt die Deutsche Bank, einschließlich der Gesellschaft, einen Gesamtvergütungsansatz, der fixe und variable Vergütungskomponenten enthält.

Das Vergütungsrahmenwerk der Deutschen Bank setzt einen stärkeren Akzent auf die fixe Vergütung gegenüber der variablen Vergütung und zielt darauf ab, eine angemessene Balance zwischen diesen Komponenten zu erreichen.

Die fixe Vergütung dient dazu, Mitarbeiter entsprechend ihren Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen sowie den Anforderungen, der Bedeutung und dem Umfang ihrer Funktion zu entlohnen. Die angemessene Höhe der fixen Vergütung wird unter Berücksichtigung des marktüblichen Vergütungsniveaus für jede Rolle sowie auf Basis interner Vergleiche bestimmt und durch die geltenden regulatorischen Vorgaben beeinflusst.

Variable Vergütung bietet den Vorteil, dass individuelle Leistung differenziert gefördert werden kann und dass durch geeignete Anreizsysteme Verhaltensweisen unterstützt werden sollen, die die Unternehmenskultur positiv beeinflussen. Außerdem ermöglicht sie eine Flexibilität in der Kostenbasis. Variable Vergütung besteht grundsätzlich aus zwei Elementen – einer „Gruppenkomponente“ und einer „individuellen Komponente“. Auch im neuen Vergütungsrahmenwerk wird eine variable Vergütung bei laufender Beschäftigung nicht garantiert.

Vor dem Hintergrund eines wesentlichen Ziels des Vergütungsrahmenwerks – der Stärkung der Verknüpfung zwischen variabler Vergütung und den Konzernergebnissen – hat der Vorstand der Deutsche Bank AG entschieden, die „Gruppenkomponente“ unmittelbar und für die Mitarbeiter nachvollziehbar an der Erreichung der strategischen Ziele der Deutschen Bank auszurichten.

Je nach Berechtigung kann die „individuelle Komponente“ als individuelle variable Vergütung oder als Recognition Award gewährt werden. Die individuelle variable Vergütung berücksichtigt zahlreiche finanzielle und nicht-finanzielle Faktoren, den Vergleich des Mitarbeiters mit dessen Referenzgruppe und Kriterien der Mitarbeiterbindung. Der Recognition Award bietet die Möglichkeit, außerordentliche Leistungen der Mitarbeiter der unteren Hierarchieebenen anzuerkennen und zu belohnen. Er kommt daher in der Regel zwei Mal pro Jahr zur Anwendung.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Bei der Ermittlung der Gesamtbeträge für die variable Vergütung der Deutschen Bank gelangen adäquate Methoden der Risikoanpassung zur Anwendung, die ex-ante- und ex-post-Adjustierungen beinhalten. Das etablierte robuste Verfahren gewährleistet, dass bei der Festlegung der variablen Vergütung der risikoadjustierte Erfolg sowie die Kapitalposition der Deutschen Bank und ihrer Divisionen berücksichtigt werden. Die Ermittlung des Konzernpools für die variable Vergütung orientiert sich primär an (i) der Tragfähigkeit für den Konzern (das heißt, was „kann“ im Einklang mit regulatorischen Anforderungen an variabler Vergütung gewährt werden) und (ii) der Performance (was „sollte“ an variabler Vergütung geleistet werden, um für eine angemessene Vergütung für Performance zu sorgen und gleichzeitig den langfristigen Erfolg des Unternehmens zu sichern).

Die „Gruppenkomponente“ wird auf der Basis der Entwicklung von vier gleichgewichteten Erfolgskennzahlen ermittelt: Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) (Vollumsetzung), Verschuldungsquote, bereinigte zinsunabhängige Aufwendungen und Eigenkapitalrendite nach Steuern, basierend auf dem durchschnittlichen materiellen Eigenkapital (Return on Tangible Equity, RoTE). Diese vier Kennzahlen stellen wichtige Gradmesser für das Kapital-, Risiko-, Kosten- und Ertragsprofil der Deutschen Bank dar und bieten eine gute Indikation für deren nachhaltige Leistung.

¹⁾ Der jeweils aktuelle Vergütungsbericht ist verlinkt unter: <https://www.db.com/cr/de/konkret-verguetungsstrukturen.htm>

DWS Stiftungsfonds

Bei der Methode der Festlegung der individuellen variablen Vergütung werden sowohl die Performance des Geschäftsbereichs als auch des individuellen Mitarbeiters berücksichtigt: Die finanzielle Performance der Geschäftsbereiche wird unter Berücksichtigung der jeweiligen geschäftsbereichsbezogenen Ziele bewertet. Zudem wird eine angemessene Risikoadjustierung vorgenommen, insbesondere indem zukünftige potenzielle Risiken, denen die Deutsche Bank ausgesetzt sein könnte, und das Eigenkapital, das für das Auffangen schwerwiegender unerwarteter Verluste benötigt würde, einbezogen werden. Die Pools für die variable Vergütung für die Infrastrukturfunktionen hängen zwar von der Gesamtperformance der Deutsche Bank ab, nicht jedoch von der Leistung der Geschäftsbereiche, die sie entsprechend den regulatorischen Vorgaben überwachen. Stattdessen wird ihre Leistung anhand der Erreichung von Kosten- und Kontrollzielen ermittelt.

Auf Ebene des individuellen Mitarbeiters hat die Deutsche Bank „Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung“ etabliert, die eine Übersicht zu Faktoren und Kennzahlen geben, die alle Führungskräfte bei Entscheidungen zur individuellen Komponente der variablen Vergütung berücksichtigen müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilung im Rahmen des „Ganzheitliche Leistung“-Ansatzes der Deutschen Bank. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Vergütung für 2017

Das Finanzjahr 2017 war wie erwartet sehr stark durch die Bemühungen der Deutschen Bank geprägt, ihre strategischen Ziele zu erreichen. Vor diesem Hintergrund haben weiterhin Restrukturierungs- und Abfindungskosten sowie Kosten für Rechtsstreitigkeiten das Gesamtergebnis für 2017 beeinflusst. Insgesamt ist der Fortschritt deutlich erkennbar: Die Deutsche Bank hat Verhandlungen zu wesentlichen Rechtsstreitigkeiten abgeschlossen, damit fortgefahren, eine effizientere Infrastruktur aufzubauen, in Digitalisierungsinitiativen investiert und die Integration der Postbank sowie den Teilbörsengang der Deutsche Asset Management weiter vorangetrieben.

In diesem Kontext hat das SECC im Laufe des Jahres 2017 die Tragfähigkeit der variablen Vergütung überwacht. Das Gremium hat unter Würdigung des positiven Ergebnisses vor Steuern der Deutsche Bank festgestellt, dass trotz des negativen Gesamtergebnisses der Deutschen Bank deren Kapital- und Liquiditätspositionen oberhalb regulatorischer Mindestanforderungen bleiben, und somit die Parameter zur Feststellung der Tragfähigkeit erfüllt werden.

Nach der Entscheidung, für das Jahr 2016 lediglich einen begrenzten Gesamtbetrag der variablen Vergütung zu gewähren, würde ein weiteres Jahr mit deutlich reduzierter variabler Vergütung oder ohne besondere Würdigung der individuellen Leistung zu dem Risiko einer Abwanderung von sowohl für den Erfolg der Bank kritischen Mitarbeitern als auch vielen anderen Mitarbeitern geführt haben, die alle hart dafür gearbeitet haben, die Bank durch ein von stetigem Wandel geprägtes Umfeld zu führen. Die Deutsche Bank hat im Jahresverlauf mehrfach deutlich gemacht, dass sie für das Jahr 2017 zu einem normalen System der variablen Vergütung zurückkehren wolle. Ein solches, von der Deutschen Bank als fair und wettbewerbsfähig erachtetes System beinhaltet sowohl eine „Gruppenkomponente“ als auch eine „Individuelle Komponente“ der variablen Vergütung. Diese Entscheidung spiegelt sich in der unten stehenden Tabelle zu den quantitativen Vergütungsinformationen wider.

Identifizierung von Risikoträgern

Im Einklang mit den Anforderungen des Kapitalanlagegesetzbuches in Verbindung mit den Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde („ESMA“) hat die Gesellschaft Mitarbeiter identifiziert, die einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft haben („Risikoträger“). Der Identifikationsprozess basiert auf einer Beurteilung der folgenden Kategorien von Mitarbeitern hinsichtlich ihres Einflusses auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder eines der verwalteten Fonds: (a) Vorstand/Geschäftsführung, (b) Portfolio/Investment Manager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Verantwortliche für Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Individuen (Risikoträger) in bedeutenden Funktionen, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie andere Risikoträger. Mindestens 40% der variablen Vergütung für Risikoträger wird aufgeschoben gewährt. Zusätzlich werden jeweils 50% der sofort fälligen variablen Vergütung sowie der aufgeschobenen variablen Vergütung in Form von Aktien der Deutschen Bank oder aktienbasierten Instrumenten gewährt. Alle aufgeschobenen Vergütungselemente unterliegen Leistungs- und Verfallsbestimmungen, die eine angemessene ex-post-Risikoadjustierung gewährleisten. Sofern die variable Vergütung EUR 50.000 unterschreitet, erhalten die Risikoträger die gesamte variable Vergütung als sofort fällige Barkomponente ohne Aufschiebung.

Quantitative Vergütungsinformationen DWS Investment GmbH für 2017²⁾

Personalbestand Jahresdurchschnitt	522
Gesamtvergütung	EUR 102 979 645
feste Vergütung	EUR 58 339 162
variable Vergütung	EUR 44 640 483
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung an die Geschäftsleiter ³⁾	EUR 9 621 775
Gesamtvergütung an weitere Risikoträger	EUR 9 548 111
Gesamtvergütung an Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 1 844 209

²⁾ Angaben zur Vergütung von Delegierten im Falle der Auslagerung von Aktivitäten im Portfolio- bzw. Risikomanagement durch die Gesellschaft sind in der Tabelle nicht enthalten.

³⁾ Geschäftsleiter sind die Mitglieder der Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsleiter erfüllen die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsleiter hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

DWS Stiftungsfonds

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	175 127 346,05	-	-
in % des Fondsvermögens	9,53	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	Deutsche Bank AG, Frankfurt		
Bruttovolumen offene Geschäfte	36 172 066,75		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
2. Name	Goldman Sachs International		
Bruttovolumen offene Geschäfte	30 427 651,13		
Sitzstaat	Großbritannien		
3. Name	Barclays Bank PLC, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	24 137 766,84		
Sitzstaat	Großbritannien		
4. Name	Morgan Stanley & Co. International PLC		
Bruttovolumen offene Geschäfte	23 983 757,03		
Sitzstaat	Großbritannien		
5. Name	Crédit Suisse Securities (Europe) Ltd.		
Bruttovolumen offene Geschäfte	14 892 154,22		
Sitzstaat	Großbritannien		
6. Name	Citigroup Global Markets Ltd., London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	10 512 672,15		
Sitzstaat	Großbritannien		
7. Name	UBS AG, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	6 555 315,00		
Sitzstaat	Großbritannien		
8. Name	UniCredit Bank AG		
Bruttovolumen offene Geschäfte	5 510 384,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
9. Name	BNP Paribas S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	4 297 081,59		
Sitzstaat	Frankreich		

DWS Stiftungsfonds

10. Name	J.P. Morgan Securities PLC		
Bruttovolumen offene Geschäfte	4 256 120,00		
Sitzstaat	Großbritannien		

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	175 127 346,05	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	142 671 285,98	-	-
Aktien	51 221 084,53	-	-
Sonstige	1 659 221,19	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

DWS Stiftungsfonds

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Währung(en):	EUR; DKK; CNY; GBP; AUD; JPY; NZD; USD; MXN; CAD	-	-
7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	195 551 591,70	-	-
8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich)			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	601 915,82	-	-
in % der Bruttoerträge	60,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	401 275,75	-	-
in % der Bruttoerträge	40,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-
9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
absolut			
10. Verleihte Wertpapiere in % all			
Summe	175 127 346,05		
Anteil	9,69		
11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
1. Name	European Investment Bank (EIB)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	24 602 174,89		
2. Name	Deutschland, Bundesrepublik		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	15 210 272,31		

DWS Stiftungsfonds

3. Name	French Republic		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	14 535 669,64		
4. Name	International Bank for Reconstruction and Developm		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	10 893 989,91		
5. Name	Slovakia, Republic of		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	9 921 773,55		
6. Name	Bpifrance Financement S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	8 663 660,19		
7. Name	Belgium, Kingdom of		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	7 939 268,28		
8. Name	Niedersachsen, Land		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	7 842 660,21		
9. Name	Kreditanstalt für Wiederaufbau		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	5 923 574,10		
10. Name	Finland, Republic of		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 487 018,84		
	12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps		
Anteil			-
	13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)		
gesonderte Konten / Depots	-		-
Sammelkonten / Depots	-		-
andere Konten / Depots	-		-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-		-

DWS Stiftungsfonds

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	2	-	-
1. Name	Bank of New York		
verwahrter Betrag absolut	109 810 978,95		
2. Name	State Street Bank		
verwahrter Betrag absolut	85 740 612,75		

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DWS Stiftungsfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen im Gesamtbericht, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 9. April 2019

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt
Haftendes Eigenkapital am 31.12.2017:
183,2 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2017: 115 Mio. Euro

Aufsichtsrat

Dr. Asoka Wöhrmann (seit dem 13.12.2018)
Vorsitzender (seit dem 19.12.2018)
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Christof von Dryander
stellv. Vorsitzender
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken
Deutsche Vermögensberatung AG, Frankfurt
am Main

Dr. Alexander Ilgen
Deutsche Bank AG,
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski
Ludwigshafen

Friedrich von Metzler (bis zum 12.12.2018)
Frankfurt am Main

Alain Moreau
Deutsche Bank AG,
Frankfurt am Main

Nicolas Moreau (bis zum 25.10.2018)
Frankfurt am Main

Prof. Christian Strenger
Frankfurt am Main

Ute Wolf (bis zum 21.3.2018)
Evonik Industries AG,
Essen

Claire Peel (seit dem 1.7.2018)
DWS Group GmbH & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu (seit dem 13.12.2018)
Teilhaber des Bankhauses
B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Holger Naumann
Sprecher der Geschäftsführung

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Vorsitzender des Aufsichtsrates der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg
Vorsitzender des Verwaltungsrates der
DWS CH AG,
Zürich
Mitglied des Aufsichtsrates der
Sal. Oppenheim jr. & Cie. AG & KGaA,
Köln
Mitglied des Aufsichtsrates der
Sal. Oppenheim jr. & Cie. Komplementär AG,
Köln

Dirk Görden (seit dem 1.12.2018)

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Aufsichtsratsvorsitzender der
DB Direkt GmbH,
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrates der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dr. Matthias Liermann

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrates der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg
Mitglied des Aufsichtsrates der
Deutsche Treuinvest Stiftung,
Frankfurt am Main

Petra Pflaum

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Thorsten Michalik (bis zum 30.11.2018)

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München
Eigenmittel nach Feststellung des
Jahresabschlusses am 31.12.2017:
2.226,3 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital am
31.12.2017: 109,3 Mio. Euro

**Gesellschafter der
DWS Investment GmbH**

DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69-910-12371
Telefax: +49 (0) 69-910-19090
www.dws.de

